

QSP



Amateurfunkjournal

des Österreichischen Versuchssenderverbandes

09/2011 - 36. Jahrgang



Unsere Jugend in OE3 ist sehr am Amateurfunk interessiert – Ferienspiel, Amateurfunk-Workshops, Nachwuchsarbeit in Schulen **6**

Selbstbau-Bastelprojekt: Endstufe mit Power Mosfet – ein interessantes Experiment von Josef Anderl, OE5ULL **23**

Neu im ÖVSV: Das Jugendreferat – David Reiterer, OE5DFL, stellt sich und das Referat vor **28**

Inhalt

Editorial	3
OE 1 berichtet	4
OE 3 berichtet	6
OE 4 berichtet	9
Silent key	9
OE 5 berichtet	10
OE 6 berichtet	15
OE 7 berichtet	18
OE 8 berichtet	21
AMRS berichtet	21
Endstufe mit Power Mosfet – Ein Selbstbauexperiment	23
Diplom-Ecke	26
<i>Diplom Delta de l'Ebre</i>	26
Funkvorhersage	26
<i>KW-Ausbreitungsbedingungen September 2011</i>	26
Jugendreferat im ÖVSV	28
UKW-Ecke	28
<i>Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2011</i>	28
Mikrowellennachrichten	29
<i>Ergebnisse der UHF- und Mikrowellen-Aktivitätstage 2011</i>	29
<i>Termine</i>	29
<i>Bericht Mikrowellentreffen Hohenbachern 2011</i>	29
Not- und Katastrophenfunk	31
<i>Notfunkkurzinformation</i>	31
<i>Raiffeisen und der ÖVSV-Dachverband unterstützen den Notfunk in OE3</i>	31
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	31
Dokumentationsarchiv Funk	33
DX-Splatters	34
Buchvorstellung	42
<i>Praxiseinstieg in die Vektorielle Netzwerkanalyse</i>	42
HAM-Börse	43

Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland € 35,-.

Ordentliche Mitglieder

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Dipl.-Ing. Roland Schwarz, OE1RSA, Tel. 01/597 33 42, E-mail: oe1rsa@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33

Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18, E-mail: oe2vln@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3) 3004 Weinzierl, Gartenstraße 11

Landesleiter: Ing. Gerhard Scholz, OE3GSU, Tel. 0664/411 42 22, E-mail: oe3gsu@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4) 7000 Eisenstadt, Bründfeldweg 68/1

Landesleiter: Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/108 419 56, E-mail: oe4swa@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5) 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12

Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672, E-mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6) 8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b

Landesleiter: Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/735 816 47, E-mail: oe6rad@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7) 6020 Innsbruck, Gärberbach 34

Landesleiter: Gustav Benesch, OE7GB, Tel. 0512/57 49 15, E-mail: oe7gb@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8) 9800 Spittal an der Drau, Aich 4

Landesleiter: Richard Kritzer, OE8RZS, Tel. 0664/435 03 19, E-mail: oe8rzs@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9) 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a

Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08, E-mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45

Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52, E-mail: oe4rgc@amrs.at

Freiwillig – Ehrenamtlich – aber nicht umsonst!

Ganz Europa feiert 2011 das Jahr der Freiwilligkeit. Oft wird dies sofort mit den ‚klassischen‘ ehrenamtlichen Tätigkeiten in Feuerwehr, Rettung, etc. verbunden. Ganz ohne Zweifel, wichtige und besonders zu würdigende Tätigkeiten. Beschäftigt man sich aber näher mit dem Thema, und liest auch ein bisschen abseits der Schlagzeilen, merkt man bald wieviel an ehrenamtlicher und freiwilliger Tätigkeit in unsere Gesellschaft notwendig ist, um das Zusammenleben nicht als Nebeneinander, sondern auch im Miteinander zu erleben.

Auch in unserem Verband engagieren sich viele Funktionäre ehrenamtlich für das gemeinsame Ziel, den Amateurfunkdienst attraktiv zu halten und Arbeiten zu erledigen, damit die einzelnen Funkamateure die entsprechenden Rahmenbedingungen für die Ausübung dieses spannenden Hobbys finden.

Sei es in den Ortstellen, der kleinsten Struktur unseres Verbandes, durch die Ortsstellenleiter, wo die direkte Ansprache der Mitglieder erfolgt. Oder im Landesverband, wo die Ortsstellenleiter ein Feedback über die Wünsche und Anliegen der Mitglieder geben können. Hier einen gemeinsamen Weg zu finden und auch entsprechende Serviceleistungen anzubieten, ist die Herausforderung an die ehrenamtliche Garde des Landesverbandes, zu der natürlich die OV-LeiterInnen gehören. QSL-Vermittlung, Koordinations- und Planungsarbeit in den Referaten oder Jugendarbeit in Schulen und Gruppen, um Beispiele für Tätigkeiten zu nennen. Jede/r die/der sich einbringen möchte ist herzlich willkommen, denn im Team lassen sich viele Herausforderungen überhaupt erst erledigen.

Im Dachverband geht es für den einzelnen Landesleiter nicht darum, gegen ‚die da im DV‘ etwas zu erreichen, sondern am gemeinsamen Ziel Amateurfunkdienst zu arbeiten. Die 10 Landesverbände sind der DV. Es geht nicht immer ohne Meinungsverschiedenheiten, aber etliche Dinge sind nur auf Bundesebene zu lösen, seien es die Vertretungen gegenüber den Behörden oder eben Koordinationsaufgaben über Bundesländergrenzen hinweg.



Vielleicht denken wir daran, wenn wir uns das nächste Mal über eine fehlgeleitete QSL oder den Schreibfehler auf der Homepage oder einen ‚schon wieder‘ ausgefallenen Repeater ärgern.

Keines der Services wäre ohne Ehrenamt möglich, und die Arbeit der Mitarbeiterinnen ist schon gar nicht umsonst. Daher ein laut vernehmbares DANKE allen die sich im ÖVSV engagieren.

73 de Roland, OE6RAD
Landesleiter Steiermark, ÖVSV LV6

Impressum

QSP – Offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S, DVR 0082538.

Leitender Redakteur: Michael Seitz – OE1SSS. E-mail: qsp@oevsv.at · **Umsetzung:** Christine Kinsperger

Hersteller: Druckerei Seitz Gesellschaft m.b.H., Industriestraße 9, 2201 Gerasdorf/Wien.

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt.

Titelbild: HAM RADIO 2011

OE 1 berichtet

Landesverband Wien:

1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3, Tel. 01/5973342

Icebird Talks

Die nun schon traditionellen Icebird Talks in der Eisvogelgasse werden nach den Sommerferien wieder aufgenommen. Folgende Veranstaltungen sind bereits terminlich fixiert:

➤ Mikrowellentechnik in Theorie und Praxis

Der Referatsleiter für Mikrowellentechnik im ÖVSV, OM Wolfgang OE3WOG wird in einer zweiteiligen Veranstaltung über Mikrowellentechnik referieren. Der erste Teil ist der Theorie, Ausbreitungsbedingungen, Betriebsarten, etc., gewidmet, der zweite Teil beschäftigt sich mit dem Bau und dem Abgleich, bzw. der Beschaffung solcher Gerätschaften.

Die beiden Vorträge finden am Do. 8. September 2011 und Do. 15. September 2011, Beginn jeweils 19:00 Uhr, statt.

➤ Rechnen ohne Strom

Seit der Entstehung der Zahlen und der Entwicklung der Rechengesetze waren die Menschen bemüht, die Rechenoperationen so sicher, aber auch so einfach wie möglich durchzuführen. Die Geschichte kennt daher eine Vielzahl mechanischer Rechenhilfen. Seit Jahrhunderten bekannt ist der Abacus, dessen Ausführung und damit auch die Art der Durchführung der Rechenoperationen schwankt, der aber, wenn man die Handhabung beherrscht, ein bemerkenswert zweckmäßiges Rechengerät mit weitem Rechenbereich ist.

Das Rechenbrett zum Rechnen mit römischen Zahlen, die Neper'schen Rechenstäbchen, die Entwicklung der Logarithmen und der daraus folgende Rechenstab, sowie Tabellenbücher waren mittlerweile fast vergessene Rechenhilfen mit hoher Effizienz. 1972 brachte die Firma Hewlett-Packard den weltweit ersten wissenschaftlich-technischen Taschenrechner mit trigonometrischen, logarithmischen und Exponentialrechnungs-Funktionen auf den Markt und bereitete den traditionellen Rechenhilfen, beispielsweise dem Rechenschieber, ein jähes Ende.

Am Donnerstag 29. September 2011 beschreibt und demonstriert OM Oskar, OE1OWA, die Funktion einiger dieser Rechenhilfen und zeigt auch Objekte aus seiner Sammlung. Beginn um 19:00 Uhr.

Reichweitentest aus dem Wiener Rathaus und Sirenenprobe

Am Samstag 17. September 2011 findet der Reichweitentest in der Betriebsart Simplex-FM auf 145,500 MHz in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr Lokalzeit statt.

Zwischen den FM-Durchgängen ist die Station OE1XKD auf 145,500 MHz in D-Star QRV, um auch mit dieser Betriebsart die Reichweite zu testen!

Am 1. Samstag im Oktober jeden Jahres findet als Zivilschutzmaßnahme die österreichweite Sirenenprobe ab 12:00 Uhr statt. Heuer ist dies gleich der 1. Oktober.

Die Station OE1XKD ist im Rathaus Wien ab diesem Zeitpunkt QRV und freut sich auf Rapporte der Hörbarkeit der Signale aus Wien und dem Umland. Grundsätzlich wird der Sprechverkehr auf 145,500 MHz in Simplex-FM bzw. über das Relais R 82-Kahlenberg (Reserve R1/R 70) abgewickelt.

Der Notfunkreferent des Dachverbandes OM Michael, OE1MMU, ersucht um zahlreiche Teilnahme.

Amateurfunktage Altlenzbach

Da der Redaktionsschluss für diese Ausgabe der QSP vor den Amateurfunktagen in Altlenzbach war, können wir über unsere Aktivitäten erst in der nächsten Ausgabe berichten. Jedenfalls

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

QSP  Fordern Sie unsere **Anzeigentarife 2011** unter qsp@oevsv.at an.

danken wir den Organisatoren für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten.

CEPT und die Russische Föderation

Im Juni hat das Electronic Communications Committee der CEPT verlautbart, dass die Bestimmungen für die CEPT- und CEPT-Novice-Lizenz nunmehr auch auf dem Gebiet der Russischen Föderation gelten. Inhaber einer CEPT-Lizenz haben dem Rufzeichen RA (siehe CEPT T/R 61-02, Appendix II, page 6), Inhaber einer CEPT-Novice dem Rufzeichen RC (siehe ECC Rep (05)06, Appendix II, page 4) voranzustellen.

CEPT und CB-Funk

Das Electronic Communications Committee (ECC) der Konferenz der Europäischen Post- und Fernmeldeverwaltungen (CEPT) hat den CB-Funk („Citizens' Band“) in seiner Entscheidung „ECC Decision (11)03“ vom 24. Juni d.J. neu definiert.

Bisher hatte die CEPT den CB-Funk nur mit Frequenzmodulation (FM) auf 40 Kanälen im 11-m-Band und 4 W festgelegt, aber den Mitgliedsstaaten die Möglichkeit nationaler Ergänzungen in Richtung Modulationsarten und Frequenzbereich gestattet. In OE sind aber ausschließlich 40 Kanäle FM zulässig.

Ziel der ECC-Decision ist es, in den CEPT-Mitgliedsstaaten einheitliche Nutzungsbedingungen für den CB-Funk zu schaffen und den derzeitigen Wildwuchs an nationalen Normen und regionalen Sonderregelungen zu lichten.

In der neuen Richtlinie sind u.a. die Modulationsarten AM und SSB als neuer europäischer „CB-Standard“ festgelegt. Die Grenzwerte für die maximal abgestrahlte Leistung betragen 4 Watt für FM (wie bisher) sowie 4 Watt für AM und 12 Watt Hüllkurven-

spitzenleistung für SSB. An der Kanalbelegung (40 Kanäle im Frequenzbereich 26,960 bis 27,410 MHz) hat sich nichts geändert.

Die neue Richtlinie muss erst in den einzelnen CEPT-Mitgliedsstaaten von den lokalen Fernmeldeverwaltungen umgesetzt werden. Die CEPT nennt als „Wunschdatum“ für diese Umsetzung in nationales Recht den 1. Oktober 2011.

Der vollständige (englischsprachige) Wortlaut der ECC-Decision kann im Internet unter www.erodocdb.dk/Docs/doc98/official/pdf/ECCDEC1103.PDF heruntergeladen werden. Die zugehörige Norm des European Telecommunications Standards Institute (ETSI) EN 300433, 1. und 2. Teil, kann unter www.etsi.org bezogen werden, wobei einige Daten abgefragt werden und eine echte E-Mail-Adresse eingetragen werden muss. ETSI behält sich eine Nachprüfung der Daten vor. Erst nach einer Rückmeldung durch ETSI ist der freie Download möglich.

Aus diesen Regelungen kann sich ein Innovationsschub für den CB-Funk ergeben, von dem, wie etwa in den 1980-er Jahren auch der Amateurfunkdienst profitieren könnte. Damals konnte der ÖVSV aus den Reihen der Funkanwender eine doch nennenswerte Anzahl von – in der Zwischenzeit ergrauten – Funkamateuren gewinnen.

Außerordentliche Hauptversammlung

Zur Anpassung unserer Statuten an die aktuelle Finanzrechtslage sowie zur Besprechung und Beschlussfassung geplanter Umbauarbeiten in unserem Klublokal findet am 8. Oktober eine außerordentliche Hauptversammlung statt. Beginn, Versammlungsort und Tagesordnung werden unseren Mitgliedern mit getrennter Post zeitgerecht mitgeteilt.

Oskar, OE1OWA
Stv. LL Wien

Auf in die Zentralschweiz . . .

... ans grosse Treffen der Schweizer Funkamateure !

USKA Jahrestreffen 2011

UND NICHT VERPASSEN

Das Luzerner Hamfest
«60 Jahre Sektion Luzern» am Samstag.

USKA-Jahrestreffen 2011
Kongresszentrum Gersag, Emmenbrücke

Samstag/Sonntag, 24./25. September 2011
Organisation: USKA-Sektion Luzern HB9LU

Ausstellung
Grosse Hambröse und kommerzielle Aussteller.

Unser Stargast
Bruno Stanek:
«Flugjahre zum Abend»

Vorträge
Interessante Themen für Einsteiger und Erfahrene.

HB60LU-Bar
Der Treffpunkt am Jahrestreffen.

Für Gäste
Schöner Ausflug «Leuchtenstadt Luzern».

Konferenzen
Konferenz der Sektionspräsidenten, KW/UKW-Tagung der USKA.

Weitere Infos:
www.jahrestreffen.uska.ch

SAMSplus setzt neue Maßstäbe in der Antennenanpassung!

SAMS, das Swiss Antenna Matching System, ist ein fernsteuerbares Antennenanpass-System für symmetrische und unsymmetrische Antennen. SAMS ist ausgelegt für Dauerleistungen bis 2,5 kW, läuft nach einem einzigartigen Prinzip automatisch mit der TRX-Frequenz mit und gewährleistet so die optimale Anpassung sowohl im Sende- als auch im Empfangsfall.

NEU!

HEINZ BOLLI, HB9KOF
c/o HEINZ BOLLI AG
Rütihofstrasse 1
CH-9052 Niederteufen
Tel. +41 71 335 0720
Mail: heinz.bolli@hbag.ch

www.hbag.ch

Ausführliche Info erhalten Sie auch unter:

OE 3 berichtet

Landesverband Niederösterreich:

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222

Einladung zur Vorstandssitzung

Der Vorstand des Landesverband Niederösterreich lädt zur Vorstandssitzung.

Am: **9. September 2011**

Ab: **16.00 Uhr**

Im: **Schutzhaus am Buchberg**, Buchbergstraße 12,3034 Maria Anzbach, Tel +43 2772 - 51309, www.buchberg.co.at

Themen:

- Kooptierung LL-Stv., Schriftführer Stv.
- Vorschlag für Statutenänderung
- Ehrungen
- Anträge an die HV
- Feier „50 Jahre LV3“
- ... (?)

Die entsprechenden Anträge sind bitte bis 1. August 2011 an mich zu senden, unmittelbar danach werden diese von mir per Mail an die Vorstandsmitglieder versandt.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!

73 OE3GSU
Gerhard

Einladung zur Hauptversammlung 2011

Der Vorstand des Landesverbands Niederösterreich des ÖVSV lädt zur alljährlichen Hauptversammlung.

Am: **22. Oktober 2011**

Um: **14.00 Uhr**

Im: **Hotel Seeland**, Goldegger Straße 114, 3100 Sankt Pölten, Tel +43 2742 - 362461-0

Tagesordnung

- Bericht des Landesleiters
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Anträge an die HV (Statuten-Änderung)
- Ehrungen
- Berichte der Referenten
- Berichte der Bezirksleiter
- Allfälliges

Wir ersuchen, Anträge an die Hauptversammlung bis spätestens 24. September 2011 schriftlich oder per Mail an den Landesleiter zu senden.

73 OE3GSU
Gerhard

ADL 314 – Waidhofen/Thaya

9. Ferienspiel der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

Im Juli und August findet in Groß Siegharts das Ferienspiel für die Kinder der Stadtgemeinde statt.

Am Donnerstag 21. Juli 2011 nahm auch der ADL 314 Waidhofen/Thaya in Zusammenarbeit mit dem ADL 324 Stadt Heidenreichstein daran teil. Die Vorbereitungsarbeiten erfolgten schon vor geraumer Zeit durch OE3PFS – Werner.



Um 8:00 Uhr war das Wetter im oberen Waldviertel nicht gerade einladend. Also mussten die geplanten Aktivitäten wie eine Fuchsjagd auf bessere Wetterbedingungen warten. Um 9:00 begann unser Ferienspiel unter dem Thema „Was ist Amateurfunk?“

im Tennishaus im Park mit der Vormittagsgruppe. Die Nachmittagsgruppe begann um 13:00 Uhr. Nach der Begrüßung durch Werner – OE3PFS, der die

ganze Organisation übernahm, erfolgte eine Einführung in unser Hobby durch OE3RGB – Rainer. Das Basteln mit den Kindern übernahm in bewährter Form OE3MFC – Maria mit Unterstützung von OE3SHW – Stefan, der den Kindern hilfreich beim Löten der Bausätze zur Seite stand. Außerdem wurden die Kinder mit dem Buchstabieralphabet bekannt gemacht, damit die Funkverbindungen mittels PMR Funkgeräten geübt werden konnten. Mittels Morseübungsgeräten konnten die Kinder ihren Namen üben. Auch beim Funkbetrieb auf der Kurzwelle und UKW lauschten sie aufmerksam.



Besonderen Anklang bei den Kindern fand die Bedienung der Fernsehkamera, mit der Bilder aus dem Nebenraum und der Umgebung übertragen wurden.





OE3JKA – Hans und OE3JZA – Johann übernahmen gemeinsam mit den Kindern nach Wetterbesserung die Durchführung der Fuchsjagd am Gelände des umliegenden Parks. Weitere hilfreiche Hände waren OE3HIA – Karl und SWL – Gerhard. Beide waren am Vortag auch bei der Montage der Antennen für UKW und KW dabei.



Am Ende der Veranstaltung erhielt jedes Kind eine Urkunde überreicht und durfte seine gelöteten Bausätze mit nach Hause nehmen.

Besonderer Dank gilt dem Tennisclub Groß Siegharts, der uns das Clubhaus zur Verfügung stellte.

Vielen Dank auch an alle teilnehmenden Funkamateure und SWLs. Wir freuen uns schon auf das nächste Ferienspiel im Jahr 2012.

Das Team vom ADL 314 Waidhofen/Thaya

ADL 322 – Schwechat

„Wer auf Holz setzt muss nicht auf dem Holzweg sein“

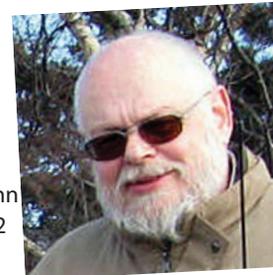
Zum Herbstauftakt der Vortragsserien im ADL 322 konnten wir OM Oskar OE1OWA für einen Vortrag am 14. September 2011 zu diesem Thema gewinnen.

Korbuly's Matador ist ein seit über 100 Jahren erhältlicher Konstruktionsbaukasten für Kinder und Jugendliche. Entwickelt wurde er vom österreichischen Erfinder Dipl.-Ing. Johann Korbuly – der auch die Schlossbergbahn in Graz trassierte und deren Bau er als Bauleiter überwachte.

Der Name Korbuly ist vielen Funkamateuren auch unter den Rufzeichen OE3KRA (2008 verstorben) und OE3RKB ein Begriff. Beide Nachfahren des großen Erfinders. Was den meisten wahrscheinlich weniger bekannt sein dürfte, ist dass die Firma Korbuly

bereits in den 1920er Jahren Baukästen zum Thema „Radio Empfangs und Sendetechnik“ und „Elektrotechnik“ herausgebracht hat.

OE1OWA (rechts im Bild) berichtet über die Dynastie Korbuly und zeigt einen der seltenen Elektrobaukästen aus dem Hause Matador.



Der Klubabend beginnt um 18:00 Uhr, der Beginn des Vortrags 19:00 Uhr im Klublokal von ADL322 in den Rannersdorfer Stuben, Hähergasse 33. 2320 Schwechat-Rannersdorf.

Auf ein zahlreiches Kommen freuen sich

BL Reinhold OE3RBS und Oskar OE1OWA.

ADL 324 – Stadt Heidenreichstein

Amateurfunk-Workshop HAK und HAS Waidhofen/Thaya

Der ADL 324 Stadt Heidenreichstein in Zusammenarbeit mit dem Amateurfunkclub Heidenreichstein hatten die Möglichkeit am 27. und 28. Juni 2011 in der Bundeshandelsakademie und Bundes-handelsschule in Waidhofen an der Thaya einen Amateurfunk Workshop abzuhalten.

Nach Einführung in den Amateurfunkdienst von OE3MHU – Max Hladil hatten die 26 Teilnehmer die Möglichkeit mittels genehmigter Sprechfreiheit Amateurfunk selbst zu erleben. Es wurden zahlreiche Funkverbindungen mit dem Klubrufzeichen OE3XHA hergestellt, unter anderem auch mit der Klubstation OE3XTB – HTL Mödling.

Diese Aktion unterstützten die Mitglieder OE3MFC – Maria Gangl, OE3JKA – Hans Koller und der Vorsitzende vom Amateurfunkclub OE3RGB – Rainer Gangl sowie OE3OBW – Oskar Brix und OE3EHC – Ernst Hochstöger tatkräftig.

vy 55, 73, 44 de Maria OE3MFC und Rainer OE3RGB und das Team vom ADL 324





unter Verwendung des bewährten Notfunkequipment geführt werden. Die Unbeschwertheit der Jugendlichen und die Vorbereitung auf den Funkbetrieb durch OE3MFC - Maria, überraschte so manchen Funkpartner beim QSO. Anschließend bekamen die Kinder und Jugendlichen eine Urkunde für die aktive Teilnahme ausgestellt.



Die Mithilfe beim Auf- und Abbau sowie die Betreuung der Besucher beim Stand übernahmen diesmal OE3MFC - Maria, OE3MHU - Max, OE3JKA - Hans, OE3PFS - Werner, OE3HGC - Helmut und OE3RGB - Rainer. Ein überraschender Besuch von OE3LHC - Heinz, der am Fest in anderer Tätigkeit anwesend war, freute uns sehr.

Besonderen Dank für die tatkräftige Unterstützung gilt der Betriebsleitung vom SOLE FELSEN BAD Gmünd und dessen Team. Weitere Bilder auf der Homepage vom ADL 324.

Vy 55, 73, 44

das Team vom ADL 324 und AFCH



Amateurfunk beim NIVEA-Familienfest in Gmünd

Am 16. und 17. Juli 2011 präsentierten die Funkamateure des ADL 324 Stadt Heidenreichstein, in Zusammenarbeit mit dem Amateurfunkclub Heidenreichstein, anlässlich des NIVEA Familienfestes am Parkplatz vor dem Sole Felsen Bad Gmünd aktiven Amateurfunk.



Durch die Sprecherlaubnis wurde den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben Amateurfunk hautnah zu erleben. Bei sommerlichen Temperaturen von doch über 30° herrschte reges Interesse von Jung und Alt an unserem Hobby. So konnten zahlreiche Funkverbindungen über KW und UKW mit der Clubstation OE3XHA, vom Amateurfunkclub Heidenreichstein,

zahlreiche Funkverbindungen über KW und UKW mit der Clubstation OE3XHA, vom Amateurfunkclub Heidenreichstein,

ADL 330 – HTL St. Pölten

Nachwuchsarbeit an der HTL St. Pölten

Der ADL 330 hat in den letzten zwei Monaten sowohl am Europatag der Schulstationen als auch am Kids Day teilgenommen und versucht den Kindern und Jugendlichen den Amateurfunk näherzubringen.



Am 5. Mai, dem Europatag der Schulstationen, haben wir unseren interessierten Schülerinnen und Schülern die Clubstation OE3XHT, den HTL-Notfunkkoffer, mobile und portable Antennen und verschiedene Betriebsmodi gezeigt. Im Rahmen des School Days konnten wir auch viele PSK31-

Verbindungen mit unserem Sonderrufzeichen OE3HTLSTP erfolgreich durchführen können. Unsere Schüler waren besonders von den digitalen Betriebsarten („Geil mit Computer“) begeistert ...



Eine kleine „Gemeinheit“ hat sich unser Abteilungsvorstand OM Wolfgang – OE3KUW – einfallen lassen – er ging zunächst durch die Klassen und befragte

die Schüler ob sie am Amateurfunk interessiert seien. Nur die Schüler die sich bei dieser Befragung meldeten durften dann während des Unterrichts eine Stunde lang die Klubstation besuchen. So konnten wir uns sicher sein, dass die 60 Schüler die uns an diesem Tag in den Räumen von OE3XHT ein- und ausgingen auch echtes Interesse am Amateurfunk hatten und hoffen, dass die nächsten Amateurfunkkurse gut besucht sein werden.



Am Kid's Day, den 18. Juni, durften wir eine Pfadfindergruppe aus St. Pölten und Schülerinnen und Schüler aus der Hauptschule Ober-Grafendorf begrüßen. Für die Kinder wurde ein buntes Programm zusammengestellt und so gab es neben Funkspielen über Handfunkgeräte auch die Möglichkeit eine eigene Morsetaste zu basteln.



Damit diese dann auch zu Hause verwendet werden wurde auch ein kleiner Morse-Summer zusammengelötet an welchem die Morsetaste angeschlossen wurde. Die Kinder waren voller Eifer und freuten sich über ihre Morsestation die sie dann mit nach



Hause nehmen durften. Nach einer Stärkung bei Würsteln und Getränken ging mit der Überreichung eines Kids Day Diploms sowie einer Morse- und Buchstabiartafel ein schöner Vormittag zu Ende.

Ein ganz großer Dank gebührt dem ADL318 und hier ganz besonders OE3IDS – OM Willi – er hat uns auch heuer wieder tatkräftig unterstützt. Auch bei OM Alfred – OE3AKS möchten wir uns an dieser Stelle für seine Unterstützung bedanken.



OE3XHT freut sich schon auf kommende Events um Kindern und Jugendlichen unser Hobby näherbringen zu können.

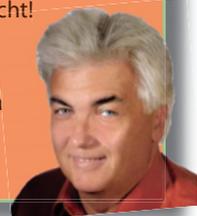
ES IST WIEDER SOWEIT ! AMATEURFUNK – COMPUTER – ELEKTRONIK – FLOHMARKT

in Wien 1100 – Oberlaaerstraße 225/
Ecke Himbergerstraße/ Fa. FORGE
www.ford-gebrauchtteile.at

**Samstag 29. November 2011
von 07.00 – 12.00 Uhr**

Keine Gebühren, es wird nur um zahlreiches Erscheinen und Mitbringen von „FLÖHEN“ ersucht!
Tische begrenzt vorhanden!

Auf zahlreichen Besuch freut sich
Leo, oe3ltb@gmx.at



OE 4 berichtet

Landesverband Burgenland BARC:

7000 Eisenstadt, Bründlfeldweg 68/1, Tel. 0699/10841956

Fieldday auf „Helis Ranch“

Am Wochenende 3. und 4. September 2011 findet der bereits zur Tradition gewordene Fieldday des BARC in Zusammenarbeit mit der AMRS statt.

Ort: „Helis Ranch“ zwischen Pötsching und Bad Sauerbrunn. Die Zufahrt von der Bundesstraße wird beschildert sein. Der Aufbau des Equipments und der Antennen findet am Samstagvormittag ab 09.00 Uhr statt. Der Fieldday ist von Samstag 13.00 UTC bis Sonntag 13.00 UTC mit der Teilnahme am Fieldday-Contest

in SSB mit dem Sonderrufzeichen OE90B, anlässlich „90 Jahre Burgenland“. Für Essen und Trinken wird wieder gesorgt. Am Grill wie fast jedes Jahr wird wieder Ewald OE4ENU zur Verfügung stehen.

Wir laden alle BARC- und AMRS-Mitglieder, sowie Gäste herzlich ein uns zu besuchen und auch aktiv als Operator am Fieldday-Contest mitzuwirken.

vy 73+55 de Robert OE4RGC AMRS und BARC Member

† Silent key

Am 12. Juni 2011 ist unser langjähriges Mitglied OE8PJ, Josef Panzenböck im 88. Lebensjahr verstorben. OM Pepi war seit 1949 Mitglied im ÖVSV und war bis zuletzt, von seinem QTH am Weißensee aus, QRV.

OE8RZS Richard

OE5WLC Kommerzialrat Ing. Dr. Wolfgang Laub ist überraschend mit 59 Jahren von uns gegangen. Wolfgang wir danken Dir für Deine stets freundlichen Gespräche und Unterstützung für ADL-516.

Team ADL-516, OE5MKL

OE6SJD Sepp Stieg hat am 14. Juni 2011 im 73. Lebensjahr nach kurzer schwerer Krankheit Taste und Mikrofon für immer aus der Hand gelegt. Sepp wir werden dich vermissen. www.amrs.at

OE4RGC Robert, Leiter AMRS

Der ADL 315 Litschau trauert um Dipl.-Ing. Gerhard Koppensteiner, OE3GOS. Der ADL 315 verliert durch das Ableben von OM Gerhard einen liebenswerten Freund und Kollegen.

Franz, OE3FPA – im Namen des ADL 315

Der ADL-305 trauert um OM Hans Höckner, OE3CN, der leider am 6. Juni 2011 im 79. Lebensjahre stehend, verstorben ist.

73, Willi, OE3ZW

OE 5 berichtet

Landesverband Oberösterreich OAFV:

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12, Tel. 07752/88672

ADL 502 – Gmunden



Newcomer

Der OV Gmunden freut sich, zwei neue Funkamateure – YL Tina (OE5HTL siehe Bild) und OM Norbert OE5FEN – in seinen Reihen begrüßen zu können. Beide haben im Mai die Amateurfunkprüfung erfolgreich abgelegt.

Vielen Dank an die Vortragenden, vor allem an OE5SMU und OE5HHP, die es verstanden die teilweise trockene Materie interessant vorzutragen.

ADL-502 gratuliert dazu herzlichst!

73 de OE5CTL Alfred, PR

ADL 504 – Bad Ischl

Zum Kid's Day am 18. Juni 2011 unter „OE5KIND“ QRV

Erstmals seit Bestehen des Kid's Days in OE entschloss sich die OG. Bad Ischl (ADL: 504) zur Teilnahme daran, um Kinder und Jugendlichen aus Bad Ischl die Möglichkeit zu geben, Einblick in unsere faszinierendes und vielfältiges Hobby zu erhalten.

Obmann Claus Blechinger (OE5CEN) nahm u.a. Kontakt zum „Fahrzeug- und Technik-Museum“ in Bad Ischl-Sulzbach (Herr Loidl) auf und dieser stellte uns den benötigten Platz zur Verfügung, wofür wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bei ihm bedanken möchten!

Leider spielte an diesem Tag das Wetter nicht wie erhofft mit, und so fand sich nur ein Kind (Laura) ein, welche mit großer Begeisterung (mit Hilfe von OM Christoph – OE5CSP) beim Basteln der Paper-Clip-Morsetaste dabei war.

Besonders hat es uns gefreut, dass wir OM Hanno (OE1JJB) – der extra den weiten Weg aus Wien auf sich nahm!!! – sowie OM Otto (OE5OZL) aus Frankenmarkt bei dieser Veranstaltung begrüßen durften!

Von ADL: 504 nahmen an dieser Veranstaltung teil: Elfie – OE6YFE; Edith – OE5SEO; Claus – OE5CEN; Noppi – OE2DNM; Reinhard – OE5TPM, Christoph – OE5CSP sowie Ingo – OE2IKN.

Trotz schlechtem WX und geringer Beteiligung hat es allen Beteiligten großen Spaß gemacht und wir konnten einige schöne Verbindungen zu anderen (KID'S DAY-)Stationen unter dem Sonder-Rufzeichen OE5KIND tätigen. Dank an alle Organisatoren, Sponsoren, Gäste und Mitwirkenden!

mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX

Ingo – OE2IKN

Team-Mitglied OE5KIND



OM Hanno, OE1JJB, arbeitet in CW.



OM Otto, OE5OZL an der Station.



V.I.n.r.: OE6YFE an OE5KIND, Laura, OE5CSP und OE5CEN.



Laura beim Basteln der Paper-Clip-CW-Taste. daneben OE5CSP.

Einladung zum „XVII. Amateurfunktreffen in Gössl am Grundlsee vom 7. bis 9. Oktober 2011“

Das beliebteste Amateurfunktreffen Österreichs findet auch in diesem Jahr wieder am zweiten Oktober-Wochenende (Freitag 7. bis Sonntag 9. Oktober 2011) statt. Weitere Details siehe QSP 7+8/2011, Seite 11.

Elfie – OE6YFE Rainer – OE6AI Ingo – OE2IKN
oe6yfe@gmx.at oe6ai@aon.at oe2ikn@oevsv.at



XXV. Internationaler Jubiläums-Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein vom 9. bis 11. September 2011

Am zweiten Septemberwochenende (10. und 11. September 2011) findet in Gosau am Dachstein der traditionelle Herbst-Field-Day, auf dem Gelände des Gasthofs-Pension „Kirchenwirt“ (Fam. Peham-Nutz) in Gosau, statt (**QTH-Loc.: JN67SN**). Organisatoren der Veranstaltung sind wiederum OM Ingo König (OE2IKN), mit Unterstützung des Teams des GH./Pension „Kirchenwirt“, des Tourismusbüros Gosau am Dachstein, sowie nicht zuletzt von XYL Elfie Klier (OE6YFE).

Bei diesem Treffen haben auch heuer wieder all jene Funkfreunde und SWLs die Möglichkeit, eine der drei „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ (Gold, Silber oder Bronze) zu erwerben, bzw. aufzustocken, welche bis dato noch keine Möglichkeit dazu hatten. Träger der Gold-Nadel können darüber hinaus auch das „Gosauer Fossilien-Diplom + Trophäe“ erarbeiten!

Da heuer auch der Funk-Pionier **PATER ROBERTO LANDELL DE MOURA** seinen **150. Geburtstag** feiert, ergeht auch an alle in- und ausländischen PRL-Schlüsselstationen die herzliche Einladung zur Teilnahme am Treffen! Eine ideale Gelegenheit des persönlichen Kennenlernens bzw. der Vertiefung bestehender Kontakte!

Die Sonder-Clubstation „**OE 5 XXM**“ – mit dem **Sonder-ADL: 553** – ist, wie schon im Juli, QRV und soll wieder in möglichst allen Betriebsarten aktiviert werden!

- www.qrz.com/db/oe2xxm bzw. www.qrz.com/db/oe5xxm !

VORGESEHENES PROGRAMM:

Freitag, 9. September 2011:

- 20.00 Uhr: Zwangloses Treffen der schon angereisten Funkfreunde im GH.-Pension „Kirchenwirt“ in Gosau (open end).

Samstag, 10. September 2011:

- 09.00 Uhr: Treffpunkt ist das Tourismusbüro in Gosau. Weiterfahrt zum Field-Day-Gelände beim „Kirchenwirt“. Die Einweisung erfolgt über das Relais am Krippenstein – OE5XKL (R4x: 145,712,5 MHz). **OE5XKL** hat die **Node-Nummer: 534058** (Kurzwahl in OE: 504)! Um den Umsetzer nicht zu lange zu belegen, wird um kurze Durchgänge gebeten, sowie kurz vor Gosau auf

die Frequenzen 438,725 MHz (Relais „Hunerkogel“, OE5XDM), 145,500 MHz (S 20) oder 433,300 MHz, zwecks weiterer Einweisung oder Information, QSY zu machen.

Alle etwaigen Teilnehmer werden schon heute gebeten, ihre Kurzwellen-, 2-m-, 70-cm- und 23-cm-Transceiver, sowie dazugehörige Endstufen, Netzgeräte und Antennen mitzubringen. Auch Freunde von Packet Radio, ATV, SSTV, PSK31, **SOTA** etc. sind wieder herzlich eingeladen.



- 11.30 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im GH.- Pension „Kirchenwirt“.

NUR bei genügend großer Teilnehmerzahl (AB 20 PERSONEN) !!:

- 14.00–16.00 Uhr: Die „Gosauer Gamsenjagd“. Dieser Funkwettbewerb (er)fordert die Geschicklichkeit und Betriebstechnik der Teilnehmer. Peilgerät bzw. körperliche Kondition sind dabei jedoch nicht erforderlich! Ein Empfangsteil mit rascher Suchmöglichkeit im 2-m-Band ist jedoch vorteilhaft! Jeder Teilnehmer erhält ein Diplom, der Sieger einen Pokal.

Teilnahmebedingungen am Start, eventuell kleine Nenngebühr (4,00 €).

Siegerehrung um 20.30 Uhr im Rahmen des Begrüßungsabends.

Idee zur „Gamsenjagd“ hatte: OM Herbert (OE1HWA)

- 19:00Uhr: Gemeinsames Abendessen beim „Kirchenwirt“
- 20.00 Uhr: Offizieller Begrüßungsabend mit Siegerehrung zur „Gosauer Gamsenjagd“, sowie Verleihung von erarbeiteten Leistungsnadeln und „Fossilien-Diplomen/Trophäen“ im GH.-Pension „Kirchenwirt“ (open end).

Sonntag, 11. September 2011:

- ab ca. 9.00 Uhr: Fortsetzung des Field-Days auf dem Gelände des GH.-Pension „Kirchenwirt“ in Gosau.
- 15.00 Uhr: Offizielles Ende des Field-Days und individuelle Heimreise.

IGS ELECTRONIC

Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at



YAESU FT-60E 2m/70cm

robuster FM Transceiver 5 Watt

RX 108-520/700-999 MHz, TX 144-146/430-440 MHz, 1000 Speicher, CTCSS/DCS En-/Decoder, EIA (Emergency ID), große LC-Anzeige, EPCS, ARS, TOT, APO und ARTS, NiMH-Akku FNB-83 (7,2V/1400 mAh), Lader NC-88C

AKTIONSPREIS € 167,-

Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7

tel. 0732 733128 fax 0732 736040

email: info@igs-electronic.at

SOMMERKAMP

Vertical-Antennen VHF/UHF

N-Buchse wettergeschützt, 50 Ω, 200W,
 Fiberglass weiß, Montageschelle 30 – 62 mm

X-41N	2m/70cm, Länge 1,00 m	€ 35,-
X-61N	2m/70cm, Länge 1,50 m	€ 42,-
X-311N	2m/70cm, Länge 2,20 m	€ 50,-
X-411N	2m/70cm, Länge 3,30 m	€ 57,-
X-621N	2m/70cm, Länge 5,0 m	€ 88,-





OM Ingo steht für nähere Auskünfte gerne unter Tel./Fax: +43 (0) 6227 7000 (ab 20.00 Uhr), Mobil-Tel.: +43 (0) 664 1422982 (von 8.00 bis 23.00 Uhr), per E-mail: oe2ikn@cablink.at, sowie auf den Bändern, zur Verfügung!

Adresse für eventuelle (schriftliche) Rückfragen: Ingo König – OE2IKN, Mondseer Straße 45, A-5340 St. Gilgen – AUSTRIA – (bitte SASE oder 1 IRC beilegen!).

Zimmerreservierungen, Ausschreibungsbedingungen und Bedingungen für den Erwerb der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadeln“ in Gold, Silber oder Bronze, des „Gosauer Fossilien-Diploms + Trophäe“ => NUR für GOLDNADELTRÄGER!!!, sowie Ortsprospekte können NUR beim/vom Tourismusbüro Gosau am Dachstein getätigt bzw. angefordert werden (nicht bei OE2IKN)!

Anschriften:

- Tourismusverband Inneres Salzkammergut
Ortsstelle Gosau, A-4824 Gosau 547
Tel.: +43 (0) 6136 8295; Fax: 8295-34
E-mail: gosau@dachstein-salzkammergut.at
www.gosau.com – www.dachstein-salzkammergut.at
- Gasthof-Pension „Kirchenwirt“
Fam. Peham-Nutz
A-4824 Gosau 2
Tel.: +43 (0) 6136 8196; Fax: 8196-15
E-mail: gasthof.kirchenwirt@aon.at
www.kirchenwirt-peham.at
(!! Anmeldung so bald als möglich erbeten; max. 3–4 Stellplätze für Wohnwagen- bzw. -mobile, unbedingte Anmeldung beim Kirchenwirt! KEIN Strom am Platz !!)
- Haus der Begegnung
A-4824 Gosau 438
Tel.: +43 (0) 6136 8242; Fax: 8242-4
E-mail: hausderbegegnung@speed.at
www.hausderbegegnung.at

Die Idee zur Leistungsnadel hatte: OM Harald Mösli (OE5MHM) – „silent key“ 1996!

Fossilien-Diplom/Trophäen-Erfinder: TV-Gosau; DL5ED, OE6YFE, OE5IAM(+) und OE2IKIN.

„Gosauer Veteranen-Runde“: zwanglos von Mo. bis Fr., ab 11.00 ME(S)Z zw. 7,160 und 7,165 MHz ± QRM. Event. geloggt im VE7CC-DX-Cluster!

*Mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX
Ingo König – OE2IKN – E-mail: oe2ikn@cablink.at*

Ausschreibung zu den „AMATEURFUNK-LEISTUNGNADELN in Gold, Silber u. Bronze“ des Tourismusverbandes Gosau am Dachstein

Als erste Fremdenverkehrsgemeinde in Österreich, hat sich Gosau am Fuße des Dachsteinmassivs entschlossen, Funkamateuren neben einer Vielfalt von Wander- und Erholungsmöglichkeiten auch den Erwerb von Amateurfunk-Leistungsnadeln in Gold, Silber oder Bronze zu ermöglichen. Dadurch soll auch das besondere Naheverhältnis des Gosauer Fremdenverkehrs zu den Funkamateuren in aller Welt zum Ausdruck gebracht werden.

Für den Erwerb der Leistungsnadeln sind folgende Punkte notwendig:

Leistungsnadel in Gold:	300 Punkte
Leistungsnadel in Silber:	200 Punkte
Leistungsnadel in Bronze:	100 Punkte

Für die Kurzwelle gelten folgende Wertungen:

Jedes QSO mit europäischen Stationen in Telegrafie (CW)	2 Punkte
Jedes QSO mit außereuropäischen Stationen in Telegrafie (CW)	3 Punkte
QSOs mit Clubstationen in Europa	4 Punkte
QSOs mit Clubstationen außerhalb Europas	5 Punkte
	6 Punkte

Für das 2-m-Band (VHF):

QSOs über Umsetzer	1 Punkt
Direkt-QSOs in FM	2 Punkte
Direkt-QSOs in SSB oder CW	3 Punkte
Direkt-QSOs mit (X)YLs	4 Punkte
Direkt-QSOs mit (X)YLs in SSB oder CW	5 Punkte
QSOs mit Clubstationen grundsätzlich	5 Punkte

70-cm-Band und höhere Frequenzen:

Punktwertung wie für das 2-m-Band, jedoch mit „Multiplikator 2“!

Es wurde eine Anzahl von Stationen ermächtigt, **Jolly-Joker-Punkte** zu vergeben! Sie zählen grundsätzlich 5 Punkte. Ein „**Super-Jolly-Joker**“ vergibt jedoch 10 Punkte! Die „**Jolly-Joker**“-Stationen melden sich bei Hören eines Anrufes, falls daraus hervorgeht, dass Punkte für eine der Leistungsnadeln gesucht werden. Um die Überraschung zu wahren, werden die Calls der „Jolly-Joker“ NICHT veröffentlicht!

Die „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadeln“ können auch gemischt gearbeitet werden! Jedes Call zählt jedoch nur einmal, auch dann, wenn es in verschiedenen Betriebsarten und auf verschiedenen Frequenzen mehrmals gearbeitet wurde!

Zugelassen sind alle Stationen, die über eine entsprechende Amateurfunk-Lizenz ihres Heimatstaates, die CEPT-Lizenz oder eine gültige Gast-Lizenz für OE verfügen. Auch SWLs können die Nadel(n) erarbeiten!

Grundsätzlich gilt des Ferneren, dass nur jene Stationen teilnahmeberechtigt sind, die ihr Urlaubsdomizil im Bereich des Tourismusverbands Gosau haben und über eine Gästekarte verfügen. Davon ausgenommen sind lediglich die Teilnehmer des jährlichen „Internationalen Amateurfunk-Treffens“, sowie des „Internationalen Herbst-Field-Days“ in Gosau am Dachstein. Für jene, die über die Gäste-Karte von Gosau verfügen gilt, dass sie im Mobil- od. Portabelbetrieb (bewegl. Betrieb) im gesamten österreichischen Bundesgebiet, auch auf der Anreise zu den Treffen und anlässlich von Contesten sammeln dürfen!

Nachtrag/Ergänzung:

Träger/Inhaber der „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ vergeben folgende Punkte:

- Gold = 5 Punkte; Silber = 4 Punkte; Bronze = 3 Punkte!

Antrag:

Der Bewerber meldet sein Interesse am Erwerb der „Gosauer-Amateurfunk-Leistungsnadel“ im Büro des Tourismusverbandes Gosau, unter Vorlage seiner Gäste-Karte, an. Er erhält gegen die Entrichtung einer Gebühr von 8,00 EURO einen Antrag, auf dem die einzelnen zählenden QSOs samt Punktezahlen im Sinne eines Logbuch-Auszuges zu verzeichnen sind. Das Original-Log ist auf Verlangen zur Überprüfung der Eintragungen vorzulegen. In der Gebühr von 8,00 EURO ist auch die Aushändigung von 100 Stück Gosau-QSL-Karten sowie die Ausfolgung einer erarbeiteten Nadel nach Erfüllung der Bedingungen enthalten.

Nadel-Erfinder: OM Harald Mösl (OE5MHM) – silent-key 1996!

Die Nadel wurde von der DIG in ihrem Rundbrief als Diplom aufgenommen und zählt als Diplom bei einem Antrag auf Mitgliedschaft in der DIG, wie jedes andere Diplom auch!

Tourismusverband Inneres Salzkammergut
Ortsstelle Gosau, A-4824 Gosau 547
Tel.: +43 (0) 6136 8295 – Fax: +43 (0) 6136 8295-34
E-mail: gosau@dachstein-salzkammergut.at

Ingo König – OE2IKN

Links:
KW-Clubstation
OE5XXM

Bericht zum „XXVII. Internationalen Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein vom 1. bis 3. Juli 2011“:

Dreißig Funkamateure, deren Angehörige und Besucher aus DL (Obrigheim, Billigheim, Bad Salzuflen, Teisnach, München ...) sowie OE 2, 3, 5, 6 und 7 nahmen bei regnerisch-kühlem (Sommer-) Wetter am Treffen teil.

Einige der Teilnehmer trafen bereits im Laufe des Freitag-Nachmittags mit ihren Wohnmobilen- und -wägen in Gosau ein. Am Abend fand dann wieder das erste, zwanglose Treffen im GH/ Pension „Kirchenwirt“ - unserem Treffpunkt – statt.

An allen drei Tagen wurden wir wiederum auf das Beste von unseren Wirtsleuten betreut, wofür wir uns an dieser Stelle sehr herzlich bedanken möchten!!!

Sie Sonder-Clubstation OE5XXM (mit dem Sonder-ADL: 553) war an diesem Wochenende auf 2m, 70cm und KW in Phonie und PSK31 QRV.

(www.qrz.com/db/oe2xxm und www.qrz.com/db/oe5xxm)



V.l.n.r.: DH6IAZ (sitzend), DF3IAI (Silber-Nadel), OE2IKN und Ehren-gast Fritz Posch.

Diesmal wurden fünf „Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadeln“ in Gold (SWL-Gudrun, SWL-Lukas, Rainer (DH6IAZ), Horst (DJ8CG) und Hans (DO1FWM)) sowie zwei in Silber (SWL-Lukas und Renate (DF3IAI)) erarbeitet => Herzliche Gratulation!

Da der Wettergott am Samstag kein Einsehen mit uns hatte, entschlossen wir uns zum Besuch des Welterbe-Museums am Nachmittag ab 14.00 Uhr in Hallstatt. Das Museum ist äußerst interessant und einen Besuch wert. Diejenigen Funkfreunde welche in Gosau blieben aktivierten zwischenzeitlich das Sonder-Clubrufzeichen OE5XXM bzw. sammelten fleißig Punkte für eine der Gosauer-AFU-Leistungsnadeln oder das Gosauer-Fossilien-Diplom + Trophäe.



OE3HCB und OE3YUP



XYL Gudrun und DL2BMH



Am offiziellen Begrüßungsabend, zu welchem wir wieder Herrn Fritz Posch, Vorsteher der Gemeindevertretung Gosau (i.V. des verhinderten Bürgermeisters G. Gamsjäger), begrüßen konnten, wurden nicht nur einige Ehren-Geschenke- und Preise für Ihre oftmalige Teilnahme am Treffen (so u.a. an OM Heinz DG3RBL für 26 Jahre!, DJ8CG, DL2RDI, DO1FWM...) übergeben, sondern auch die Leistungsadeln verliehen.



V.l.n.r.: XYL Brigitte, OE5CEL, DG3RBL & XYL und OE55FN

Schweigeminute gedacht, welche uns im Frühjahr für immer verlassen haben.

OM David (OE5DFL) als Ö.V.S.V.-DV bzw. OAFV – Referent für Jugend übergab bei dieser Gelegenheit auch an OE6YFE und OE2IKN die offizielle Teilnehmer-Urkunde am KIDS DAY (Juni 2011). Dass unser Hobby auch nach wie vor die Jugend begeistert bewies die Anwesenheit unseres jüngsten Teilnehmers SWL-Lukas welcher die Silber- und danach Gold-Nadel erarbeiten konnte! => Congrats und alles Gute für die Lizenzprüfung.

Dabei wurde auch an XYL Elfie (OE6YFE) eine Ehren-Urkunde für ihre langjährige und aktive Unterstützung des/der Treffens überreicht.

Ebenso wurde unserer langjährigen Teilnehmer G3UK und DL5BCE in einer



Wir freuen uns schon heute auf ein awdh,s beim „XXV. Internationalen Jubiläums-Herbst-Field-Day in Gosau am Dachstein vom 9. bis 11. September 2011“, sowie auf das „XXVIII. Internationale Amateurfunktreffen in Gosau vom 6. bis 8. Juli 2012“.

*Mit vy 55 es 73 (es 88) es gd DX
Euer INGO – OE2IKN + Team
E-mail: oe2ikn@cablelink.at*

OE 5 berichtet

Ein herzliches „Dankeschön“ an alle Stifter der vielen Ehrengeschenke! Bei einer Sammlung für das Krippenstein-Relais OE5XKL wurden 33,29€ gespendet! => Dank an alle Spender!

Gegen Mitternacht klang dieser Abend in äußerst familiärer Weise aus.

Der Sonntag stand wieder traditionell zur freien Verfügung, konnte aber bedingt durch das schlechte Wetter nicht für kleinere Wanderungen in oder um Gosau verwendet werden, weshalb man wieder die Bänder aktivierte.

Zudem mussten auch viele Funkfreunde wieder den Heimweg antreten. Besonderes Pech hatten dabei unsere Freunde aus Innsbruck – Anita (OE7JJJ) und Oskar (OE7OKH) – die noch vor Beginn des eigentlichen Treffens schon wieder Samstag in der Früh in Folge einer Erkrankung in der Familie die Heimreise antreten mussten. Alles Gute auf diesem Wege an die beiden die sich schon so auf das Treffen (ihre erste Teilnahme!) gefreut hätten.

Gegen 14.00 Uhr klang das Treffen aus und die noch bis dahin verbliebenen Funkfreunde traten die Heimreise an.

Aus Sicht aller Beteiligten war dieses Treffen, trotz Wetterkapriolen, wieder ein voller Erfolg, wofür wir uns als Ausrichter-Team bei allen sehr, sehr herzlich bedanken möchten, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben!

ADL 507 – Ried-Grieskirchen

Zwölf neue Funkamateure im Innviertel

Um den Funkamateure-Nachwuchs zu fördern, plante ich, OE5FKL (Karl), Obmann und Ausbildender der Ortsgruppe Ried-Grieskirchen, für 2011 einen Amateurfunk-Kurs zu veranstalten.

Nach einem Info-Abend im Clublokal Mayr in Geiersberg kamen überraschenderweise 16 Teilnehmer für den Kurs der Klasse 1 (CEPT-Lizenz) zusammen. Eine derart große Gruppe ist im Innviertel eher eine Ausnahme. Auch die Altersmischung der Kursteilnehmer war interessant zu beobachten, der jüngste Teilnehmer mit gerade mal 13 bis zum ältesten mit 60 Jahren.

Der Kurs selbst startete Anfang Februar 2011, wurde einmal

wöchentlich zu je drei Stunden ebenfalls im Clublokal Mayr abgehalten und endete Ende Mai 2011.

- Technik unterrichtete OE5MLL (Max), nochmals herzlichen DANK an ihn.
- Betriebstechnik und Recht wurden von mir vorgetragen.

Anfang Juni dieses Jahres war es dann so weit, alle 16 Kursteilnehmer traten zur Amateurfunk-Prüfung (Cept 1) in Salzburg bzw. in Linz am Fernmeldebüro an.

12 der 16 angetretenen Personen haben die Prüfung erfolgreich abgelegt, die restlichen vier wiederholen die Prüfung im Herbst.

Mittlerweile sind fast alle 12 neulizenzierten Funkamateure QRV und was auch ganz wichtig ist, Mitglied beim ÖVSV.

Die Rufzeichen der neuen Funkamateure:

OE5APL	Prenninger Franz	Pram
OE5GFP	Groiss Fred	Braunau
OE5GRM	Schöndorfer Gerhard	Rottenbach
OE5HEL	Hell Jürgen	Weilbach
OE5HGP	Ing. Huemer Günter	Neuhofen
OE5KGN	Groiss Klaus	Tumeltsham
OE5MBL	Bretbacher Manuel	Schildorn
OE5NCL	Dr. Novak Clemens	St. Martin im Innkreis
OE5RLN	Lorenz Reinhard	Gurten
OE5SHN	Schnetzlinger Hans	Wildenau
OE5SOO	Söllradl Gerhard	Kremsmünster

Unser jüngster Kursteilnehmer Casata Jonas mit 13 Jahren aus Uttendorf, muss noch ein Jahr auf seine Lizenz warten.

Ich wünsche den neuen Funkamateuren viel Spaß mit unserem gemeinsamen Hobby und viele QSOs.



Gruppenfoto der Kursteilnehmer mit den beiden Ausbildner OE5FKL (vierter von links in der ersten Reihe) und OE5MLL (fünfter von links in der zweiten Reihe).

Auch im Jahr 2012 habe ich wieder einen Kurs geplant. Nähere Infos unter: Karl Feichtenschlager (OE5FKL)

- E-mail: oe5fkl@oevsv.at
- Mobil: 0664/73853355

73 de OE5FKL, Karl

OE 6 berichtet

Landesverband Steiermark:

8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b, Tel. 0664/73581647

ADL 608 – Fürstenfeld

Einladung zum Thermenland-Treffen am Samstag 24. September 2011

Die Ortsstelle Fürstenfeld des ÖVSV und der AC-Fürstenfeld laden alle Freunde des Amateurfunks zum „Siebenten Thermenland-Treffen“ beim Thermenheurigen in der Nähe der Therme-Loipersdorf herzlichst ein.

Wir treffen uns ab 09.00 Uhr beim Thermenheurigen (gegenüber des „Feldherrenhügels“).

Ab 10.30 Uhr Anmeldung zum 2-m-ARDF-Bewerb.

11.00 Uhr Start des Peilwettbewerb unter der Leitung von OM Christian - OE6HCD.

Es steht ausreichend Platz für Flohmarkt zur Verfügung. Tische bitte selbst mitbringen!

Wie immer ist auch für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt. Auf Euren Besuch freuen sich der OV-608 und der AC-Fürstenfeld

Der Ortsstellenleiter des OV-608 Der Obmann des AC-Fürstenfeld
OE6AXG OE6TVG

ADL 601 – Graz und ADL 619 – Graz-Umgebung

Fieldday Dobl 2011

Wie jedes Jahr fand auch der 24. Fieldday des ADL601 (Graz) und des ADL619 (Graz-Umgebung) wieder am ersten Wochenende im Juli, heuer vom 1. bis 3. Juli 2011, statt.

Diesmal begann es mit etwas niedrigeren Temperaturen als in den letzten Jahren, wuchs sich aber zu prachvollem Wetter am Samstag und Sonntag aus.

Der Zuspruch aus Nah und Fern war gigantisch. In unser Gästebuch haben sich beinahe 500 Besucher eingetragen. Tatsächlich kamen sicher 600 oder mehr. All die angekündigten Aktivitäten

waren offensichtlich so attraktiv, dass wir diesen noch nie dagewesenen Besucherrekord aus DL, HA, S5, 9A, OK und OE verzeichnen durften, wofür ich mich bei all unseren Besuchern aber auch bei unseren Aktivisten recht herzlich bedanken. Bereits am Mittwoch trafen die ersten Wohnwagen auf dem Gelände ein. Dank der vorhandenen Stromversorgung und





Nutzungsmöglichkeit der Toilettenanlagen und Duschen im Sendergebäude sowie der Internet-Versorgung fühlten sich diese Besucher wie immer sehr rasch heimisch.

Die Zelte, Antennen, Fritzelbeam auf dem 18-m-Mast, Satellitenantennen und EME-Antennen wurden bereits ab Montag errichtet. Es fehlte nicht an tatkräftigen Helfern und diese wurden durch die Feldküche, betrieben von Ella, OE6YEF und Ihrer Crew, bei Laune und Kräften erhalten.

Zum Wochenende hin kamen dann auch unsere fliegenden Händler und boten einen sehr umfangreichen Flohmarkt, wo man sich mit so manchem Schnäppchen eindecken konnte.

Den erfolgreichen Bau mussten die jungen Bastler mit Morsen ihres Vornamens unter Beweis stellen. Damit nahmen Sie auch an der Verlosung der von der Firma Neuhold Elektronik für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Lötstationen und Sachpreisen teil.



Regina, OE6LRF, Patrick, OE6PSE, Werner, OE6CWD und Raoul, OE6 RRF, starteten den Paperclip Morsetastenbau, welcher bei der Jugend wieder großen Zuspruch fand.

Da die jungen Leute, vielleicht unsere zukünftigen Funkfreunde, ja nicht so ohne weiteres nach Dobl kommen konnten, haben wir diese Aktion mit der Fortführung der Aktion „Bring One to Radio“, BO2R, gekoppelt. Jeder österreichische Funkamateur und Mitglied des ÖVSV, der einen Interessenten entweder zum Morsetastenbau oder zur Fuchsjagd mitbrachte, nahm an der sonntäglichen Verlosung von wertvollen Sachpreisen unserer Sponsoren, teil.

BO2R und die Paperclip-Aktion wurden natürlich auch am Sonntag fortgesetzt. Interessenten konnten bereits am Samstag

sich an einer Mini-80-m-Fuchsjagd auf dem Sendergelände beteiligen. Zwei Sender strahlten im Minutentakt ihre Kennung ab. Einer war recht rasch zu finden damit sich ein Erfolgserlebnis einstellen konnte, den zweiten musste man dann aber wirklich erpeilen, was auch allen Anfängern letzten Endes gelang.

Am Samstagabend hielt Tom, OE6TZE, einen sehr gut besuchten Vortrag über Moonbouncing, Erde-Mond-Erde Funkverkehr, eine der faszinierenden Spielarten des Amateurfunks. Mehr als 40 Besucher folgten interessiert seinen Ausführungen und einige ließen sich vom EME-Virus infizieren. Chris, OE6LCF, hatte im Nebenzelt seine QRP-EME-Station aufgebaut und es gelang einige Signale vom Mond zu dekodieren. Als Amateurfunk-Einsteiger kennt Tom die Hürden, welche zu überwinden sind und freut sich über die Bildung einer neuen Community, welche sich mit dem Thema EME beschäftigt. Am Sonntag verbrachte Tom etwas mehr Zeit an der EME-Station und es gelang ihm ein erfolgreiches EME-QSO, mit nur 100 W Sendeleistung und zwei horizontal polarisierten 9-Element-Yagis nach DK7ZB in nur 3 m Höhe mit UA3PTW. Detaillierter Bericht auf <http://www.oe6.oevsv.at> bzw. <http://tomzurk.wordpress.com/fieldday-dobl-2011/>



Tom ist ein erfolgreicher Kursabsolvent unseres Kurses 2010 und hat sich auf EME spezialisiert.

Beliebt wie immer die Senderführung von OE6THH mit Start des historischen Schiffsdiesels, welcher für die Stromversorgung des seinerzeitigen Mittelwellensenders Dobl, welcher in den Kriegsjahren bis weit nach Nordafrika zu empfangen war, sorgte.

Das Highlight dieses Fielddays war sicher das von Hubert, OE6THH und Christian, OE6LCF, realisierte Ballonprojekt. Der Ballon wurde am Sonntag um 10.10 Uhr gestartet und hatte einen 2-m-/70-cm-Transponder, einen 23-cm-ATV-Sender ein APRS-System, 2 Videokameras (jeweils horizontal und vertikal) sowie Messtechnik für Luftdruck, Luftfeuchtigkeit, Temperatur und ionisierende Strahlung an Bord. Über den Transponder wurden fast 100 QSOs mit der Leitfunkstelle OE6XAD abgewickelt. Das mit 50 mW abgestrahlte ATV-Signal konnte noch aus 11 km Höhe empfangen werden. Das APRS-Signal





konnte bis zur Landung direkt verfolgt werden. Der Ballon stieg mit ca. 3m/s relativ konstant auf und erreichte mit 25 km Höhe nach rund 2 Stunden seinen höchsten Punkt, wo er platzte und mit wiederum ca. 3m/s zurückkehrte. In der Nähe von Zagreb landete der Ballon

schliessendlich nach ca. 4 Stunden und konnte vom Bergeteam OE6ZNG und OE6TXG unversehrt geborgen und zurückgebracht werden. Detaillierter Bericht auf <http://www.oe6.oevsv.at>

Am Sonntag um 11.00 Uhr Start der von Horst, OE6STD, geplanten und ausgelegten 80-m-Jubiläumsfuchsjagd, die heuer ganz im Zeichen 50 Jahre Landesverband Steiermark stand.

Neununddreißig GeherInnen und LäuferInnen nahmen teil und wir konnten dabei auch wieder sieben Kursabsolventen unserer Amateurfunkurse, welche diese Sparte unseres Steckenpferdes auch einmal versuchen wollten, begrüßen.

Nach der Fuchsjagd die feierliche Siegerehrung durch Horst, OE6STD und den Landesleiter, Roland, OE6RAD. Erfreulich wiederum die Teilnahme von Gästen aus Slowenien und so vieler junger Teilnehmer. Details auf <http://ardf.oevsv.at/>



Das Bild zeigt die Teilnehmer der Geherklasse.

Anschließend verlost OE6LRG und OE6GC mit Hilfe der Glücksfee OE8/SWL Barbara die Sachpreise an die BO2R-Bringer und Fuchsjäger nach einem ganz besonderen Modus, welcher sicherstellte, dass alle eine Chance hatten und nicht nur die schnellsten Fuchsjäger!

Das Los für das 2-m-/70-cm-Handfunksprechgerät ging sogar an OE8/SWL Barbara, welche aber leider noch keine AFU-Lizenz besitzt, weshalb dieser Preis nochmals gezogen werden musste. Überraschung, der Preis ging nun an Hartwig, OE8GGK, den Kursleiter in Klagenfurt, bei welchem auch Barbara gerade ihre Ausbildung macht. Er verspricht, dieses Gerät für den Praxisteil mit seinen Schützlingen einzusetzen.



Einen ganz großen Teil unseres Erfolges verdanken wir unseren Damen. Sie haben, allen voran Ella, OE6YEF, schon Tage zuvor die besten Köstlichkeiten vorbereitet und unsere Gäste mit herrlichen Torten und Mehlspeisen verwöhnt und waren beinahe Tag und Nacht um unsere Gäste bemüht. Unsere Camper wurden mit Gratis-Frühstück versorgt, Kaffee und Kuchen gab es beim Oldtimertreffen am Samstag und dem YL-Treffen am Sonntag und auch die Fuchsjäger wurden nach Rückkehr aus dem Gelände mit einer herrlichen Bratwurst und Getränk gelabt.



Das von OE6GC, im Vorjahr ins Leben gerufene Projekt Bring One to Radio (BO2R) wurde wieder sehr gut angenommen. Wenn wir mit diesem Projekt und den ebenfalls von ihm initiierten jährlichen Amateurfunkkursen, wie die Anmeldungen zeigt, ist auch der heurige Kurs mit mehr als 30 Anmeldungen bereits wieder fast ausgebucht, die Saat für morgen ausbringen dann brauchen wir uns in der Steiermark keine Sorgen um den Nachwuchs machen. Die Statistik zeigt uns sehr deutlich dass wir in der Steiermark ohnedies die größten Zuwachsraten von ganz Österreich haben.

Ganz herzlich dürfen wir uns bei unseren Sponsoren bedanken:

Fa. Neuhold - Elektronik eine riesige Schachtel mit Werkzeug und Messgeräten, Fa. funk-elektronik HF Communication ein 2-m-/70-cm-Handfunkgerät und einen Pokal, Fa. RUDI'S FUNKSHOP eine 2-m-/70-cm-Antenne, OE6KSG einen kompletten Bausatz für den SDR-Empfänger LIMA, Fa. Point electronics und Funktechnik Böck je einen Pokal, die Funkamateure um den Sender Dobl spendeten Mini-UKW-Radios mit Taschenlampenfunktion.

OE8YMQ Margot und OE8YSQ Sonja, die auch heuer wieder für das YL-Treffen die Damenspenden kreierte und kostenlos zur Verfügung stellten. Liebe Margot, liebe Sonja vielen Dank.

Natürlich bedanken wir uns auch bei allen, die uns in vielfältiger Weise wie auch beim Auf- und Abbau geholfen haben, ohne diese Mithilfe wäre es nicht möglich gewesen dies alles zu bewältigen.

Im nächsten Jahr feiern wir 25 Jahre Fieldday-Dobl, wir werden uns bemühen wieder ein ganz tolles Programm zu bieten und würden uns sehr freuen, wenn ihr uns auch 2012 wieder besuchen würdet.

73, Werner, OE6VWG

OE 7 berichtet

Landesverband Tirol:

6020 Innsbruck, Gärberbach 34, Tel. 0512/574915

ADL-701 – Innsbruck

Neue Ortsstellenleitung gewählt

Am 5. August 2011 haben die anwesenden Mitglieder der Ortsstelle Innsbruck den Ortsstellenleiter und sein Team im Rahmen der Monatsversammlung im GH Peterbrünnl einstimmig bei Stimmenthaltung der Teammitglieder gewählt. Landesleiter Guzzi, OE7GB bedankte sich beim scheidenden Ortsstellenleiter Günter, OE7GMT, der diese Funktion über 4 Jahre ausübte und auf eigenem Wunsch die Position zur Verfügung stellte, für seine Arbeit, und wünschte dem neuen Ortsstellenleiter Othmar, OE7MOH viel Glück und Erfolg bei seiner Arbeit. In einer kurzen Antrittsrede informierte uns Othmar über seine Pläne und Schwerpunkte und rief alle Mitglieder der Ortsstelle zur aktiven Mitarbeit und Mitgestaltung auf.

Neues Team Ortsstelle ADL-701, Innsbruck		
Ortsstellenleiter:	Dr. Othmar Mair	OE7MOH
Ortsstellenleiter Stv.:	Artur Stolz	OE7FZI
Schatzmeister:	Günter Mathoi	OE7GMT
1. Rechnungsprüfer:	Ing. Arnold Janku	OE7NJI
2. Rechnungsprüferin:	Kroneder Maria	OE7KHT
QSL Manager:	Karl-Heinz Mazzurana	OE7HKJ

ADL701-Innsbruck

Ortsstellenleiter: Dr. Othmar Mair, OE7MOH

Geb.: 1953

Familie: verheiratet

Beruf: Rechtsanwalt

Hobbys: Wandern, Beruf

Lizenziert seit: 2008

Adresse: 6020 Innsbruck, Erzherzog-Eugen-Str. 5

Telefon QRL: +43 (0) 512-586586

Telefon Mobil: +43 (0) 664-3201728

E-Mail: oe7moh@oevsv.at

Klubheim: 6020 Innsbruck, Brixnerstr. 2/1. OG

Termine: siehe <http://www.oe7.oevsv.at>

E-mail: oe7xci@gmx.at





Günter OE7GMT; Arnold OE7NJI; Othmar OE7MOH; Artur OE7FZI; Mary, OE7KHT (v.l.n.r.) **Manfred, OE7AAI**

Termine und Berichte OE7:

OE7-Landesfieldday 2011 in Imst

Der ÖVSV Landesverband Tirol gemeinsam mit der Ortsstelle Imst/Landeck (ADL703/702) lädt dich und deine Familie zum diesjährigen Landesfieldday recht herzlich ein.

Datum: Sonntag 11. September 2011

Beginn: 10:00 Uhr

Wo: Landhotel-Gasthof Hohe Warte

Rottweiler Straße 2, 6460 Imst

Tel.: 05412/66414

Anfahrt:

Von der Autobahnabfahrt Imst/Pitztal zuerst weiter Richtung Imst dann Richtung Landeck und bei der „Einfahrt 5“ rechts abbiegen und ca. 600 m der Beschilderung folgen. (Fahrzeit ca. 40 Minuten ab Innsbruck). Der Parkplatz vor dem Gasthof ist begrenzt – sollte kein Parkplatz mehr frei sein, bitte der Beschilderung entlang der Rottweilerstraße zum Ausweichparkplatz folgen (ca. 2 Minuten Fußweg).

(siehe auch: <http://www.hohewarte.at/wegweiser.html>)

Wirt Andreas und sein Team freut sich schon auf deinen Besuch. **Der Fieldday findet bei jeder Witterung statt.** Weitere Details und den Anfahrtsplan findet ihr in QSP 7+8/2011.

Auf dein Kommen freut sich schon jetzt das gesamte Fielddayteam.

Viktor, OE7LVI
Ortsstellenleiter Imst/Landeck

Hafelekarhütte Innsbruck – Dachrenovierung



Hafelekarhütte des ÖVSV LV Tirol (noch mit Kamin)



In der Zeit vom 4. bis 6. Juli 2011 haben nach fachmännischer Planung durch Hans OE7DGI die OMs Franz OE7FMH; Artur OE7FZI und Arnold OE7NJI das Dach unserer Funkhütte am Hafelekar renoviert. In schweißtreibenden Stunden wurden die 12 speziell angefertigten schweren spezialbeschichteten Dachplatten zur Hütte getragen und dort nach vorherigem Abbruch des unbenutzten und schon baufälligen Kamins mit dem Vernehmen nach „unendlich vielen“ Schrauben befestigt. Bei schönem aber windigem Wetter gab's bei der Dachdeckermansschaft zum Glück außer einem Sonnenbrand keine größeren Verletzungen.



Die Hütte ist somit gegen die Widrigkeiten des hochalpinen rauen Klimas in 2.269 m Seehöhe wieder bestens gerüstet.

Vielen Dank liebe Funkfreunde für euren Einsatz!

Die Hafelekarhütte des ÖVSV LV Tirol befindet sich in der Nähe der Bergstation der Nordkettenbahn hoch über Innsbruck direkt am Grat der Nordkette in der Nachbarschaft der auf Initiative des österreichischen Nobelpreisträgers Victor Franz Hess eingerichteten Messstation zur Beobachtung der von ihm entdeckten kosmischer Strahlung. Kernstück dieser Station wurde eine mit dem Edelgas Argon gefüllte Ionisationskammer (Steinke-Apparat), die mit 1,5 t Blei gegen Störstrahlung abgeschirmt ist. Die Forschungsstation wird heute vom Institut für Astro- und Teilchenphysik der Universität Innsbruck betreut. Aktuell wird eine UV-Messstelle von der Medizinischen Universität Innsbruck betrieben.

Die Hütte ist einfach aber zweckmäßig eingerichtet, hat 3 Schlafplätze, eine Kochnische und eine Essecke und ist mit fix installierten von innen manuell drehbaren 2-m- und 70-cm-Antennen sowie Aufhängavorrichtungen und externen Kabelanschlüssen

für mitgebrachte Drahtantennen sowie einem 12-V-Netzteil und einem großzügigem Funktisch ausgestattet.

Die Heizung erfolgt elektrisch. Sanitäre Anlagen befinden sich zu den Betriebszeiten in der Bergstation.

Die Hütte kann von ÖVSV-Mitgliedern und Mitgliedern unserer Schwesternvereine tageweise zum Preis von 12 EUR/Tag zuzüglich der Stromkosten von 0,60 EUR/kWh gemietet werden. ÖVSV-Mitglieder aus OE7 zahlen eine ermäßigte Miete von 8 EUR/Tag.

Der Schlüssel kann bei Guzzi, OE7GB oder unserem Hüttenwart nach rechtzeitiger vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Tel. 0512/574915 abgeholt werden.

- **Hüttenwart:** Hans Gaigg, OE7DGI
- E-Mail: oe7dgi@oevsv.at
- Info Nordkettenbahn: <http://www.nordkette.com>

Manfred, OE7AAI

Neues aus dem UKW-Referat OE7

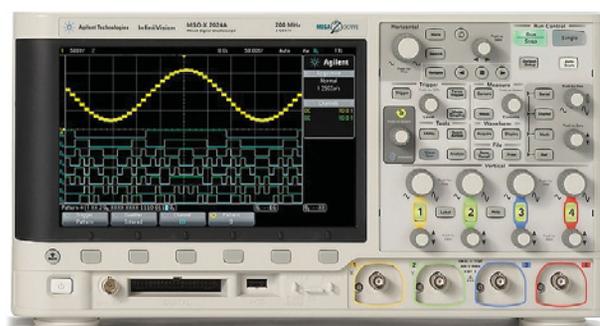
Sprachrelais OE7XVR Valluga

Am 13. Juli 2011 konnte das Sprachrelais OE7XVR Valluga [St. Anton a.A.; 2809 m üNN] durch Georg OE7COI wieder in Betrieb genommen werden.



Agilent Technologies

Profi-Qualität zum Hobbypreis!



DSO-X2000 Serie Oszilloskope ab **EUR1.134,-***

=> www.xtest.at <=

Top-Konditionen für Funkamateure!

Günstige Vorführgeräte, uvm...

*) Listenpreis inkl. MwSt.



x.test GmbH
Amalienstraße 48
A-1130 Wien
01 / 8778 171 – 0
info@xtest.at

Vielen dank an Georg OE7COI, der durch seine Gespräche mit dem Betriebsleiter der Arlberger Bergbahnen den Betrieb vom Relais OE7XVR wieder möglich gemacht hat.

Packet-Radio OE7XLR Seegrube

Beim Digi OE7XLR Seegrube Innsbruck [1945 m üNN] wurde die Linkstrecke nach IR3BZZ Zirog abgebaut um Platz für neue Anwendungen (HAMNET) zu schaffen.

APRS-Digi OE7XAR Aschenbrenner

Nach den abgeschlossenen Umbauarbeiten konnte der APRS-Digi OE7XAR Aschenbrenner [Kufstein, 1128 m üNN] am 27. Juli 2011 wieder in Betrieb genommen werden. Es wurde ein neuer Mast mit einer Diamond X50 installiert. Die Packet-Radio-Anlage wurde komplett abgebaut.

Vielen Dank an Herbert OE7HRI (Relaisverantwortlicher), Kurt OE7KOI und Thomas OE7TWI für den Einsatz!

Arbeitsgemeinschaft „Digitale Sprache Tirol“

Bei der erweiterten Vorstandssitzung im April 2011 und bei der Hauptversammlung im Mai 2011 wurde die Arbeitsgemeinschaft „Digitale Sprache Tirol“ vorgestellt.

In den letzten Monaten wurden verschiedene Hard- und Software-Konfigurationen getestet und es wurde ein Prototyp aufgebaut. Mit der Unterstützung von Simon OE7HST konnten Simulationen von möglichen Standorten gemacht werden. Außerdem wurde im August ein Infoabend im Klubheim Innsbruck veranstaltet.

Homepage mit laufend aktuellen News vom UKW-Referat OE7: <http://www.oe7.oevsv.at> --> Referate --> UKW

*Thomas, OE7OST
Leiter UKW-Referat OE7*

Bericht: Landesverband

Klubstation OE7XCI - Antennenmontage

Ende Juni konnten die vorläufig letzten Antennenmontagearbeiten an der Klubstation des Landesverbandes mit der Montage einer FD4-Windom-Antenne, die Guzzi, OE7GB gespendet hat, zum Dach des gegenüberliegenden Gebäudes der Raiffeisen-Landesbank abgeschlossen werden.

Mit der freundlichen Unterstützung von 2 Haustechnikern der RLB und der tatkräftigen Hilfe der OMs Hans OE7DGI, Artur OE7F-ZI, Luggi, OE7LSH und Arnold OE7NJI konnte die Drahtantenne erfolgreich in den „Straßenschluchten“ von Innsbruck über ein dazwischenliegendes niedrigeres Gebäude gespannt werden.

Vielen Dank den beteiligten OMs für ihre Arbeit.

Standort OE7PGJ-p



Tirol beim Alpe-Adria-Contest

Im Alpe-Adria 2-m-VHF-Contest haben auch 2 Stationen aus Tirol teilgenommen. Standort war Venetalm JN57IE zwischen Imst und Landeck auf 1950 m üNN.



Teilgenommen haben OE7PGJ-p Gerhard und OE7DBH-p Darko, Gerhard direkt bei Venetalm und Darko 100 m tiefer. Gearbeitet haben sie fast gleiche Stationen, die weitesten sind gewesen:

S59DEM	JN75ds	ca. 310km
DH9NFM	JO50rf	ca. 260km
9A1IST	JN74bx	ca. 340km
IQ5TT	JN54jd	ca. 290km

OE7PGJ-p-Station:		
TS770	10 W Out	9-El. Yagi

OE7DBH-p-Station:		
FT817	5 W Out	umgebaute 10-El. Konni Yagi



Antennen-Anlage-Aufbau ist ziemlich schnell und erfolgreich von sich gegangen, leider Contest selber und Abbau bei strömendem Regen,

es ist fast ein Wunder, dass trotz soviel Wasser in der Luft doch solche Entfernungen zustande gekommen sind. Besucht hat uns unser jüngster Tiroler Funker Florian OE7PFT.

Alpe - Adria VHF Contest 2011						
mit 5W Output						
OE7DBH / Per-Take 0						
SB Contest von Venetalm 1950müNN JN57IE						
#	TIME	CALL SIGN	MODE	POWER	QTH	REMARKS
1	16:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
2	16:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
3	17:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
4	17:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
5	17:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
6	17:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
7	17:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
8	17:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
9	17:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
10	17:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
11	17:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
12	17:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
13	17:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
14	17:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
15	18:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
16	18:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
17	18:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
18	18:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
19	18:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
20	18:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
21	18:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
22	18:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
23	18:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
24	18:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
25	18:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
26	18:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
27	19:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
28	19:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
29	19:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
30	19:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
31	19:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
32	19:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
33	19:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
34	19:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
35	19:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
36	19:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
37	19:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
38	19:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
39	20:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
40	20:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
41	20:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
42	20:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
43	20:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
44	20:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
45	20:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
46	20:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
47	20:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
48	20:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
49	20:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
50	20:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
51	21:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
52	21:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
53	21:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
54	21:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
55	21:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
56	21:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
57	21:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
58	21:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
59	21:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
60	21:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
61	21:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
62	21:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
63	22:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
64	22:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
65	22:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
66	22:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
67	22:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
68	22:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
69	22:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
70	22:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
71	22:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
72	22:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
73	22:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
74	22:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
75	23:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
76	23:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
77	23:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
78	23:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
79	23:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
80	23:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
81	23:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
82	23:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
83	23:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
84	23:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
85	23:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
86	23:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
87	24:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
88	24:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
89	24:10	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
90	24:15	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
91	24:20	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
92	24:25	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
93	24:30	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
94	24:35	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
95	24:40	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
96	24:45	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
97	24:50	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
98	24:55	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
99	25:00	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km
100	25:05	DL9RAR	SSB	5W	5000m	2425km

OE7DBH,oe7dbh@tirol.com

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten:

9800 Spittal an der Drau, Aich 4, Tel. 0664/4350319

Vorbereitungskurs für die Amateurfunkprüfung

Der nächste Vorbereitungskurs für die AFU-Prüfung beginnt ab 1. Oktober 2011 in der HTL1 Lastenstraße, in Klagenfurt. Die Prüfung wird voraussichtlich kurz vor Weihnachten stattfinden.

Die diesbezügliche Vorbesprechung findet am 29. September 2011 um 18.00 Uhr ebenfalls in der HTL1 statt. Bei Fragen steht unser Jugendreferent Hartwig Gallhuber, OE8GGK unter der Tel.-Nr. 0664 3849262 gerne zur Verfügung.

Richard OE8RZS

Einladung Funkseminar

Die FIRAC (Eisenbahnfunkamateure) und der Landesverband OE8 laden anlässlich **30 Jahre FIRAC in OE8** zu einem Funkerseminar nach Cap Wörth ein.

Termin: **8. bis 11. September 2011**

Ort: Jugenderholungsheim Cap Wörth
(in der Nähe von Velden/Wörthersee) Seecorso 37–39,
Tel.+43-4274-2646 oder Fax: +43-4274-2646-20

Termine:

- 8. September 2011
Anreise (Zimmerbezug ab 17.00 Uhr)
- 9. September 2011
09.00–12.00 Uhr Vortrag (digitale Betriebsarten)
Referent Ing. Manfred Mauler, OE7AAI
14.00–17.00 Uhr Vortrag SDR (Software Defined Radio)
Referent: OE8MCQ DI Udo Richter

- 10. September 2011
09.00–12.00 Uhr Vortrag (Ham Net)
Referent Ing. Robert Kiendl, OE6RKE
13.30–14.30 Uhr Arbeitssitzung für alle FIRAC-Mitglieder
14.30–17.00 Uhr Vortrag (Echo Link)
Referent Ing. Norbert Wallner, OE8OWK
- 11. September 2011
Abreise (das Zimmer soll bis 10.00 Uhr geräumt sein). Eine Aufenthaltsverlängerung ist jedoch möglich.

Mittagessen: 12.30 Uhr

Abendessen: 18.00–19.00 Uhr

Nähere Informationen über das Jugendgästehaus Cap Wörth sind auf der Homepage www.oejhv.or.at ersichtlich. Während der Referate und in den Pausen stehen Kaffee, Tee, Mineralwasser sowie auch ein Obstkorb zur freien Verfügung.

Für beide Tage erbitten wir einen Unkostenbeitrag von Euro 5.00 pro Person zur Abdeckung anfallender Spesen. Es besteht auch die Möglichkeit einen Flohmarkt zu veranstalten. Tische stehen zur Verfügung.

Wir hoffen, bei dieser sicher sehr interessanten und informativen Veranstaltung recht viele OMs begrüßen zu können und freuen uns auf interessante Gespräche.

Rudy Köberl OE8DKK
FIRAC-Verantwortlicher OE8

Richard Kritzer OE8RZS
Landesleiter OE8

AMRS berichtet

ÖVSV-Sektion Bundesheer AMRS:

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45, Tel. 0676/5057252

Einladung zum Jubiläumstreffen

10. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching

Am Wochenende 24. und 25. September 2011 findet der bereits 10. Amateurfunkaktivitätstag in Pötttsching, unter Leitung der AMRS, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pötttsching, dem ADL 309 und dem BARC statt. Die Eröffnung und Begrüßung der Veranstaltung findet am Samstag um 14.00 Uhr MEZS statt. Diese wird durch Herrn Bürgermeister GELBMANN Herbert und unserem Franz Panis OE4PFU vorgenommen.

Ort: Meierhof (direkt neben der Kirche) in Pötttsching
Die Veranstaltung dauert bis Sonntag 14.00 Uhr MEZS.

Geplantes Programm:

Ein Team von SERVUS TV ist angekündigt, um Aufnahmen für eine Sendung über den Amateurfunk zu machen. • 24 Stunden Funkbetrieb in SSB, CW und digitalen Betriebsarten mit dem Sonderrufzeichen OE90B anlässlich „90 Jahre Burgenland“. • Es wer-

den 4 Kurzwellenstationen aufgebaut. Lizenzierte Besucher können sich dabei als Operator mit dem Sonderrufzeichen betätigen. Eine der 4 Stationen wird ein FLEXRADIO 3000 sein. • Vorführung von DX-Peditionsvideos und QSL Karten über einen Videobeam. • Funkgeräteschau (Nostalgiegeräte). • Es findet auch wieder der obligatorische Flohmarkt statt. HA4ZZ hat seinen Stand bereits angekündigt. Tische stehen zur Verfügung. • Rudi's Funkshop ist auch heuer wieder mit seinem Stand vertreten. • Stand der ADXBOE (Kurzwellenhörer Österreichs). • Herbert OE1BGW präsentiert wieder Nostalgiemessgeräte. • OE3WOG und OE3WRA werden ihre Mikrowellenfunkgeräte vorführen. • Smalltalk über und rund um den Amateurfunk. • Für das leibliche Wohl wird auch wieder gesorgt.

Wir laden alle herzlich ein, uns auch heuer wieder zu besuchen, und auch aktiv an diesem Event teilzunehmen.

vy 73+55 de Robert OE4RGC und Franz OE4PFU

Tag der offenen Tür in der Ostarrichi-Kaserne

Am 23. Juli 2011 gab es wieder einen „Tag der offenen Tür“ in der Ostarrichi-Kaserne bei Amstetten. Auf Einladung der ARMS - ADL038, beteiligten sich der ADL312 und der ADL311 mit mehreren aktiven KW- und UKW-Funkstationen mit den Rufzeichen OE3XOA/3 und OE3XXW/3. Diese Anlagen wurden in einem Zelt, welches vom AFCM – dem Amateurfunkklub Mostviertel zur Verfügung gestellt wurde, aufgebaut.



Für die höherfrequenten Kurzwellenbänder brachte OE5GEL Gerold eine von ihm selbst gebaute, für Notfunk geeignete Antenne mit, welche aus zwei Glasfieberruten und einem Draht-Dipol, gespeist über eine Hühnerleiter, besteht und auf dem, auf einem PKW-Anhänger fix montierten Schiebemast, montiert wird. Diese, in wenigen Minuten aufzubauende Antenne benötigt somit keine wie immer gearteten externen Aufhängepunkte und kann sowohl als gestreckter Dipol als auch als V-Konstruktion betrieben werden. Durch Verdrehen des Schiebemastes ist eine Richtwirkung erzielbar. Diese Antenne wurde durch einen G5RV-Dipol sowie einigen Antennen für 2m und 70cm-Band ergänzt.

Auch OE5 war mit der weithin bekannten Notfunkstation OE5XFM, eingebaut in einem ehemaligen fahrbaren Verkaufsladen, bei diesem Aktivitätstag des Bundesheeres vertreten. Diese Funkstation befand sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Zeltes des AFCM.

Beide Stationen konnten nicht nur Kasernenbesucher aus anderen ADLs, sondern auch viele Gäste begrüßen, die bisher nicht zu den lizenzierten Funkamateuren zählen. Bei einigen Besuchern konnte das Interesse am Amateurfunk und am Besuch eines AFU-Kurses zwecks Lizenzprüfung geweckt werden.



Vom Gastgeber wurde die Amateurfunkstation im Tower des Stabsgebäudes den Besuchern zugänglich gemacht. Wie OE3FQU, der Verantwortliche für diese Station, mitteilte, soll hier in naher Zukunft eine PR-Station mit lokalem User-Zugang errichtet werden. Im

Vortragssaal, im Zugangsbereich zur Funkstation, präsentierte OE3DNA, Andi vom ADL312 das A.R.E.N.A.-Notfunkkonzept

sowie zwei Ausführungen des Notfunkcoffers. Die Vorstellung der vielfältigen Möglichkeiten des Notfunkkonzeptes stieß bei den Funkamateuren, die diese Station besuchten, auf großes Interesse.

Natürlich interessierten sich die meisten Besucher der Kaserne für die gezeigten militärischen Geräte. Auch die Darbietungen der Traditionsverbände des k.u.k. Dragonerregiment Nr. 15 „Erzherzog Josef“, sowie weiterer Landjäger-Traditionsuniformen wurden mit viel Applaus begrüßt.

Der ausgezeichnete Kantinebetrieb, das im Kasino eingerichtete Cafe, aber auch der Heurige, verwöhnten die Besucher mit Speis und Trank. Im Großen Festzelt sorgte ein flotter Akkordeonspieler für gute Stimmung.

Als besondere Attraktion des militärischen Bereiches sind, ohne hier irgendwelche Reihungen vornehmen zu wollen, die sehr gut besuchten Geländefahrten mit den Pinzgauer-Mannschaftsfahrzeugen, die Flugvorführungen des Hubschraubers, der sportliche militärische Hindernislauf, aber auch die Vorführungen von Rettungseinheiten und Bergepanzer, sowie die vielfältigen diversen militärischen Aktivitäten zu benennen. Natürlich war auch der Aufmarsch einer Kompanie der Infanterie, sowohl in voller Kampfausrüstung für den militärischen Einsatz, als auch als Schutzzeitung zur Unterstützung von Polizeikräften, sehr eindrucksvoll und unterstrich die Wichtigkeit der Ausbildung beim Heer.

OE5SKL, Karl



Endstufe mit Power Mosfet – Ein Selbstbauexperiment

Von Josef Aderl, OE5ULL

Dieses Experiment begann eigentlich schon 2003. Bis zu diesem Zeitpunkt hatte ich an meinem Wohnort in Linz-Urfahr den Traum eines jeden DXer verwirklichen können.

Ein 20-m-Monobeam in 40 m Höhe, montiert auf einem Hochhaus. In völlig freistehender Position. Dazu eine Hausverwaltung und Mitbewohner wie aus einem Funkermärchen. Mit dieser Antenne und meinem K2 war ich puristisch aber glücklich auf CW weltweit unterwegs. Bis plötzlich die Situation ganz anders wurde. Der Erzfeind aller DXer hatte zugeschlagen: Powerline-Internet.

Irgendjemand verwandelte die 220 V Steckdose in ein Kommunikationsinstrument. Und ich war ausgerechnet im Auge des Vulkans. Die Störungsbelastung war so massiv, dass an CW nicht mehr zu denken war. Alle Bemühungen diesen CW-Supergau zu bekämpfen scheiterten. Zuletzt hat auch der Volksanwalt in Wien diesen Akt erfolglos geschlossen. Mit dem Amateurfunk Schluss zu machen, war eigentlich der nächste Schritt. Ich dachte jedoch an die Wurzeln des Amateurfunks. Alles selber machen, Ideen auszuprobieren und experimentieren ist mindestens so interessant wie in CW cq,cq,cq zu rufen.

Ungefähr zu diesem Zeitpunkt hatte ich über ebay die Möglichkeit ein Netzteil der Fa. EMERSON um 80 € zu erwerben. Ein Schaltnetzteil aus dem Telekommunikationsbereich. Sehr klein für das was es konnte: 1200 Watt bei 55 V. Eine Zweigstelle dieses Konzerns hat mir dann völlig kostenlos dies Gerät auf 48 V programmiert. Damit war die Basis für eine Leistungsendstufe gelegt und ich begann mein Selbstbauexperiment zu starten. Ich durchforstete das Internet kreuz und quer nach nützlichen Informationen bis ich bei einem hochgelobten Bausatz einer amerikanischen Firma fündig wurde. Mit vier Mosfet MRF 150 sollte man bei 48 V Eingangsspannung ca. 600 Watt Ausgangsleistung erreichen. Diese Mosfets hatten einen Schönheitsfehler der besonders in meinem Alter wirksam wird (Pension).



Sie kosten fast 300 US\$. Durch Angebote im Internet wurde es zwar billiger, war aber dennoch teuer. Die Prophezeiung von Mike OE3MZC, dass ich einen steinigen Weg vor mir habe, hat sich damals als richtig erwiesen. Grundlegende Fragen waren unter anderen:

Wie soll die Wärme wirkungsvoll abgeleitet werden. Die Parallelschaltung der Mosfet machte gewaltige Probleme. Der erste Aufbau war ein totaler Flop. Außer Spesen nichts gewesen. Auch wenn es im Internet anders angepriesen wird. Mit MRF150 war es bei mir vorbei.

Ich suchte nach einem anderen Mosfet. Der IRF510 hat sich angeboten. Er hat den Vorteil er kostet nur 50 Cent. Mit ihm werden im Internet viele Anwendungen angeführt. Mit einem weiteren Aufbau habe ich aber ähnliche Erfahrungen gemacht wie mit den MRF150. Es war nur nicht so teuer.

Allerdings hatte das Ganze auch sein Gutes. Ich bekam „Gefühl“ für diesen Bauteil. Mir erging es so wie dem Erfinder der Glühlampe (Edison), der sagte: Ich musste 5000 Wege gehen die nicht ans Ziel führten, um den Weg zu finden, der mich zum Ziel führte.

Ich wechselte nochmals die Mosfettype.

Der IRF640 kostet nicht mehr als der IRF510, kann aber mehr. Die Frage der Wärmeabfuhr habe ich durch Kupferplatten (10 mm Stärke) und damit verbundene Alukühlkörper ohne isolierende Befestigung der Mosfets durchgeführt (Die Kupferplatte ist der Drainkontakt der Mosfets). Zusätzlich sehr leise Ventilatoren. Die Mosfets habe ich nicht mehr direkt parallelgeschaltet. Ich habe Module mit Übertragern gebildet und erst dann die Parallelschaltung vorgenommen. Jedes Modul besteht nur aus 2 Mosfets der Type IRF640, zwei Kondensatoren, zwei Widerständen und dem dazu gehörigen Übertrager. Die Übertrager sind alle selbst gebaut. Durch Experimentieren konnte ich ohne BIAS diese Module parallel starten. Ich konnte die gewünschte Leistung einfach durch addieren der Module beliebig erhöhen. Es war so einfach, ich glaubte es fast nicht. Es war aber ein starkes Argument „weiterzumachen“.

Da ich eine elektronische Anzeige des SWR haben wollte, musste ich dafür eine Herabsetzung der Betriebsspannung auf 12 V DC vorsehen. Auch hier habe ich „Lehrgeld“ bezahlen müssen. Die üblichen Spannungsregler erlauben nur bis 34 V Eingangsspannung maximal. Darüber hinaus wird es wieder teuer. Begonnen habe ich mit einem 78-Regler extra aus den USA geholt. Geeignet bis

60 V Eingangsspannung. Das Ergebnis war „Kleine Leistung – Großer Preis“. Dann Eingangsregelung mit 28 V Leistungszen- erdiode und normalen 78-Regelbaustein. Ergebnis: Viel Wärme wenig Leistung.

Ein weiterer Versuch mit einem „billigen“ DC/DC-Converter „Kleine Leistung kleine Qualität“. Daher habe ich mir die Span- nungsreduktion selbst gebaut, indem ich mir den Zenereffekt zu Nutze machte. Ich schaltete mit einer Lochrasterplatte 72 Leistungsdioden der Type 1N5304 in Serie. Jetzt konnte ich mir die Spannung abgreifen, die ich brauchte. Der gebildete Baustein ist genauso klein, viel leistungs- fähiger, aber sehr kostengünstig. Die zugehörige SWR-Messbrücke habe ich ebenfalls nach meinen Erfordernissen zusammengebaut. Zwei Doppellochkerne mit zwei Dioden sowie zwei Kondensato- ren sind auf einer Cu-Platine befestigt. Das funktioniert sehr gut und ist einfach zu bauen. Die zwei Anzeigen bezog ich von einer cleveren Grazer Firma als Bausatz um je 4,95 €.

Das Gehäuse ist aus Aluprofilen, einem Kunststoffprofil – alles aus dem Baumarkt, sowie den beiden besonders geformten Seitenteilen aus Kunststoff von IKEA, zusammen geschraubt. (Der „Kunststoff“ von IKEA ist ein Schneidbrett um 2 €).

Als das Ergebnis meines Weges vor mir

stand und mit der Dummyload eine Leistung von 300 Watt brachte, schnellte mein HAM-Selbstwertgefühl gewaltig in die Höhe. Vor mir stand ein „Power Ampli- fier“ ohne „Schnick und Schnack“, einfach nur „plug and play“. Um sagenhafte läppische 150 €. Den ersten „Einsatz“ hat dann Erwin OE5ERN mit Erfolg auch auf SSB durchgeführt. Mit seinem Daiwa-SWR hatte er kurzzeitig 500 Watt auf der An- tenne hocken ! Bei meinem ersten Einsatz hat sofort LW3DG geantwortet. Wow...

Als Ausgangsfilter habe ich ein Selbstbau- Tiefpassfilter für 14 MHz vorgesehen. Damit 28 MHz als Harmonische zu Hause bleibt. Bob 5B4AGN hat mir mit Ham-Spi- rit-Help sehr geholfen. www.5b4agn.net

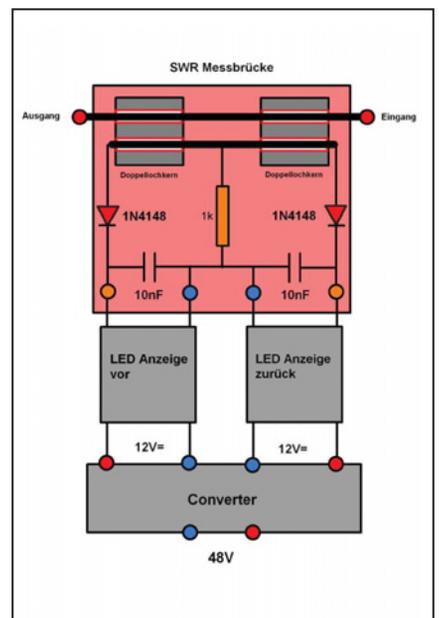
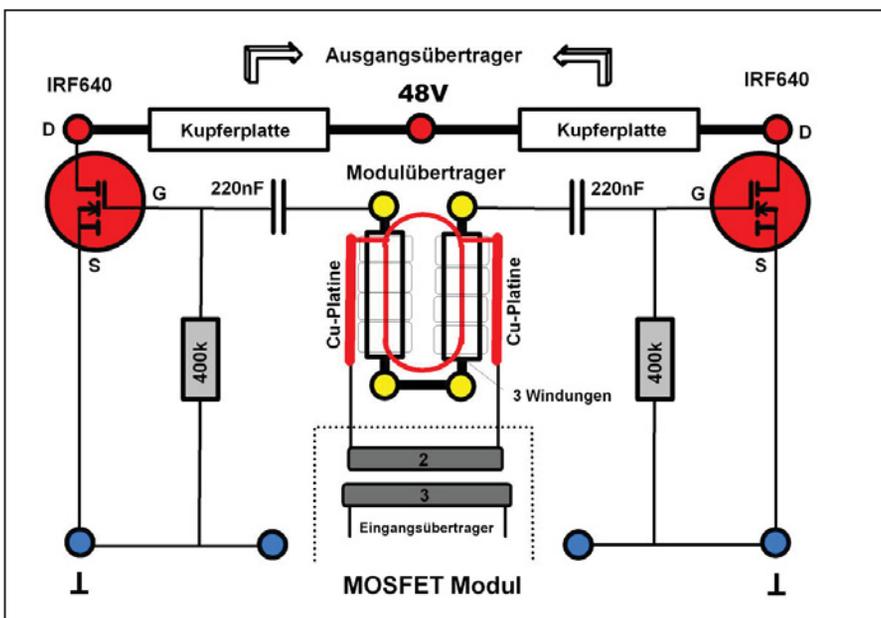
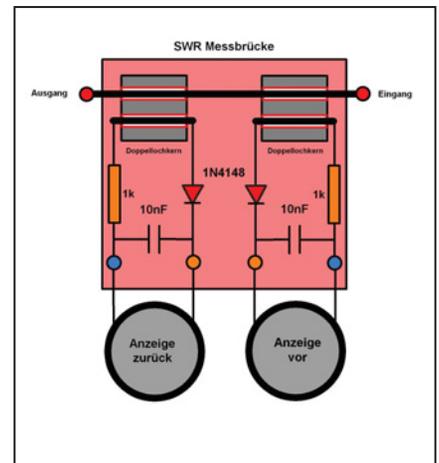
Was ist die Moral der Geschicht'? Vergiss beim Funken das Basteln nicht. Oder frei nach einem Werbeslogan: Herbert tu das ... mit Freude an alle Funkfreunde

Josef Anderl OE5ULL
www.anderline.at

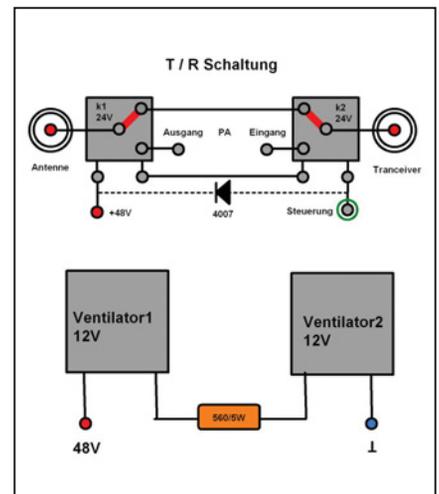
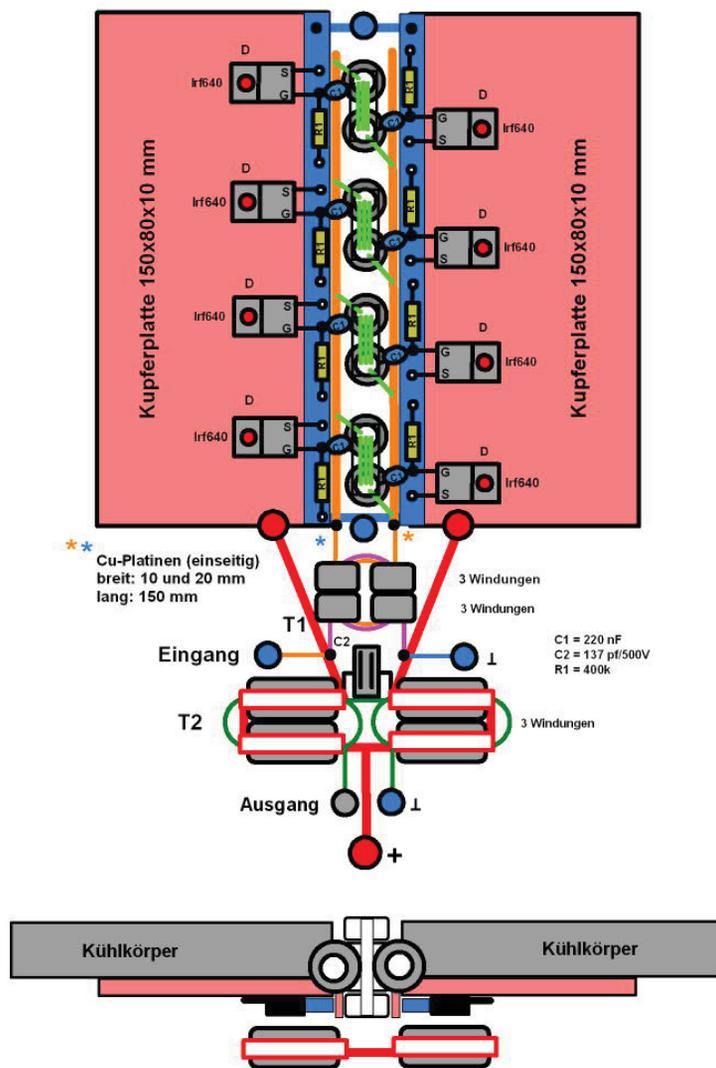
PS: Ich habe den Eindruck der Vulkan ist bald am Ende seiner Tätigkeit. Die moder- ne WLAN-Technik bewirkt, dass wieder ausschließlich Strom aus der Steckdose kommen wird. Da wird DX und CW wieder Freude machen.

Endstufe mit Power Mosfet – Aufbau

Mit acht Mosfet der Type IRF640 werden je nach Eingangsleistung von 30 bis 40 Watt, 300 bis 400 Watt Ausgangsleistung erreicht. Die Parallelschaltung der Mosfets wird nicht direkt durchgeführt. Es werden einzelne Leistungsmodule gebildet, die dann parallel geschaltet werden. Damit ist es möglich durch die Anzahl dieser Leistungsmodule die gewünschte Leis- tung auszuwählen. Diese Leistungsmod- ule sind extrem einfach aufgebaut und funktionieren ohne Bias (den Aufbau des Leistungsmoduls zeigen die Schaltungs- zeichnungen).



300 Watt Linear Power Amplifier OE5ULL 9.6.2011



Der Prototyp der Endstufe ist ohne Netzteil mit 260×210×70 mm sehr klein geworden. Somit kleiner als A4-Format.

Die Gesamtkosten für diese Endstufe betragen je nach Ausführung 100 bis 150 Euro. Das beinhaltet Übertrager, Kupferplatten, Alukühlkörper, Ventilatoren, Relais, Kleinteile usw. Keine Spezialteile werden verwendet. Der IRF640 kostet im ebay 50 Cent. Alles auch im Elektronikmarkt als Restposten erhältlich. Die Aluprofile sind aus dem Baumarkt ...

Ich hoffe, für dieses Selbstbauexperiment Neugierde geweckt zu haben und wünsche viel Freude mit dieser Anregung. Bei Interesse gebe ich gerne weitere Auskunft. Mein Dank geht an Mike OE3MZC, der mich immer wieder ermutigte „weiterzumachen“ und an Erwin OE5ERN, der den ersten Test erfolgreich durchgeführt hat. Anregungen und Verbesserungen nehme ich gerne an.

OE5ULL

Rudi's Funkshop

OE3RBP/OE3YBC

Verkauf – Reparatur – Service von Funkzubehör aller Art

Rudolf Bönisch, A - 4300 ST.VALENTIN, Gollensdorferstr.1

Hotline: +43(0)7435 / 52489-0 FAX. DW 20

E-Mail Adresse: funktechnik@boenisch.at / www.boenisch.at

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Sa. geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Diplom-Ecke

Bearbeiter: Richard Kritzer, OE8RZS
E-mail: diplom@oevsv.at



DIPLOM DELTA de l'EBRE

Der Ortsverband URE Montsià verleiht das Diplom DELTA de l'EBRE an Stationen, die folgende Bedingungen erfüllen: Nachweis von Verbindungen (QSL-Karten) mit Stationen aus dem Gebiet des Delta des Flusses Ebro und/oder Freunde des OV URE Montsià die in der Nähe des Ebrodelta wohnen und an den Aktivitäten des OVs teilnehmen.

Spanische Stationen:

20 verschiedene Rufzeichen

Europäische Stationen:

10 verschiedene Rufzeichen

DX-Stationen:

5 verschiedene Rufzeichen

Gewertet werden alle QSOs nach dem 1. Jänner 2000, unabhängig vom Band oder Modus. Diplomanträge sind zusammen mit einer GCR-Liste (von 2 OMs unterschrieben) oder Fotokopien der QSL-Karten und der Gebühr von 5,00 € oder 5 IRCs oder 8,00 US \$ zu senden an:

- S.C. URE Montsià, Apartado de Correos 146, E-43540 Sant Carles de la Ràpita / Tarragona – SPANIEN

Folgende Rufzeichen gelten für dieses Diplom:

- AO3K
- EA3ACA, AGB, AHN, AKA, AXN, DBJ, DIQ, DTD, DYJ, EHC, EIQ, EOM, ESZ, EVL, EVR, GDD, GDP, GGW, GHZ, GKV, GLH, GYT, GZK, HAN, HAQ, HDT, IM, OV
- EB3DBU, DNJ, DML, FCD, FIX
- EC3AJQ
- ED3AGB, AXZ, GHZ, CXY, DTH, MDC, MDM,

- LHT, SCR, TCG, TCL, TCT, TLC, TLG, TMR, TCE

- EF3IB
- EG3LH, MED, MVD, SRT, TCT
- EH3AA



Funkvorhersage

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für September 2011

Der Sonnenzyklus Nr. 24 sollte sich heuer im Herbst zu seinem Maximum wieder wesentlich anzunähern beginnen, was man nicht nur auf Bändern, sondern auch noch dazu bequemer und komplexer am Internet verfolgen können wird. Als verlässlich, interessant und nützlich zeigen sich die folgenden Webseiten. David Hathaway aus NASA aktualisiert monatlich die Vorhersage unter <http://solarscience.msfc.nasa.gov/predict.shtml>. Die verhältnismäßig totale Summe der Daten und Vorhersagen für kurze und auch lange Perioden findet man auf SWPC (Boulder) unter <http://www.swpc.noaa.gov/>. Zur Ergänzung passt SIDC in Brüssel unter <http://www.sidc.oma.be/> und eine sehr reiche Quelle sind australische IPS unter <http://www.ips.gov.au/>. Die Wochenvorhersagen aus Ondřejov sind seit

dem Jahre 1978 am jeden Donnerstag unter <http://www.asu.cas.cz/~sunwatch/>. Sehr nützlich sind <http://www.nwra.com/> und http://www.ips.gov.au/HF_Systems/ und zum Verständnis der aktuellen Ausbreitungsbedingungen passen gut ionosphärische Sonden, z.B. Průhonice unter <http://digisonda.ufa.cas.cz/latest-Frames.htm>. Daten über dem Sonnenwind findet man unter <http://umtof.umd.edu/pm/> und ausgezeichnete Graphen aller wichtigen Größen unter <http://www.ionosonde.iap-kborn.de/actuellz.htm>.

Quellen der regelmäßigen Vorhersagen führen für den September folgende Zahlen an: SWPC R = 65,9 ± 9, IPS R = 59,7 und SIDC R = 70 mit der Benützung der klassischen Methode und R = 72 durch die kombinierte Methode. Für unseren Bedarf

wird die Sonnenfleckenzahl R = 68, resp. Solarflux SF = 117 s.f.u. benützt.

Im Septembervorlauf werden sich die Ausbreitungsbedingungen verbessern und hauptsächlich gegen das Äkquinoxtium und danach werden sie besser sein, als in den vorhergehenden 7 Jahren (oder ähnlich an das Jahre 1998 an den aufsteigenden Teil der Kurve des 23. Zyklus). Am Anfang werden manche Tage ausgesprochen sommerlich sein, in der letzten Septemberdekade nicht mehr, das Tagesmaximum der kritischen Frequenzen in den mittleren Breiten der Nordhemisphäre der Erde wird nur das einzige sein und niedriger wird auch die Dämpfung der unteren Schichten der Ionosphäre sein.

OK1HH

HUANCAYO (PRU)

123456789012345678901234	
30	.....0000000.....
29	.....00111000.....
28	.....11111110.....
27	.....011111110.....
26	.....022211110.....
25	.....122222211.....
24	.....122222210.....
23	.....232222221.....
22	.....2322222210.....
21	.....02#####3221.....
20	.....0.00333222233210.....
19	.....10013332222333210.....
18	0.....211233322222333210.....
17	10.....03222#322222333321.....
16	211013233322112233#4432.....
15	3222243333211122344443.....
14	43333544332110001234#554.....
13	54444654#3100.....001345#55.....
12	55555#5#331.....02356#6.....
11	#66#7#532.....13566#.....
10	77#776531.....025677.....
9	77778642.....14777.....
8	88888641.....04778.....
7	8888863.....2678.....
6	8999851.....0678.....
5	899984.....468.....
4	888871.....257.....
3	677775.....14.....
2	344440.....
123456789012345678901234	

MELBOURNE (AUS) S.P.

123456789012345678901234	
30	.....01110.....
29	.....012110.....
28	.....012210.....
27	.....122210.....
26	.....0122210.....
25	.....01222210.....
24	.....01222210.....
23	.....0122#22210.....0.....
22	.....0122#22210.....00.....
21	00012#2222110.....1000.....
20	00112222#2221100.....2111.....
19	1111#122233221110.....3211.....
18	111111122#33322210.14322.....
17	21111111223333321024432.....
16	2211000112#333332235432.....
15	221#0.....0123#444443336543.....
14	2110.....0133#4555444#543.....
13	210.....123445565457#43.....
12	#1#.....02345#####65676#.....
11	1#.....1345677#6#8753.....
10	0.....245777#78742.....
9	.....1357788789741.....
8	.....25788888973.....
7	.....14788888972.....
6	.....2688989960.....
5	.....0578888895.....
4	.....36788882.....
3	.....356666.....
2	.....13333.....
123456789012345678901234	

MELBOURNE (AUS) L.P.

123456789012345678901234	
30	.....0.....
29	.....0.....
28	.....0.....
27	.....0.....
26	.....0.....
25	.....01.....
24	.....010.....
23	.....120.....
22	.....2210.....
21	.....023210000.....
20	0.....13321000.....
19	10.....0234321110.....
18	11001244321110.....
17	1111134#322110.....
16	221123#5432110.....
15	2223455#32110.....
14	2223455432110.....
13	22334#664#211.....
12	2233456643#10.....
11	#33#566421##.....
10	01##4565420.###.#.....
9	.....123456531.....
8	.....1245542.....
7	.....134430.....
6	.....2332.....
5	.....11.....
4	.....
3	.....
2	.....
123456789012345678901234	

NEW YORK (USA)

123456789012345678901234	
30	.....
29	.....
28	.....
27	.....
26	.....
25	.....
24	.....000.....
23	.....0000000.....
22	.....01111110.....
21	.....011111110.....
20	.....11222221.....
19	.....01222223210.....
18	.....12223333210.....
17	.....012333333210.....
16	0.....1223#####433210.....
15	1000.....0123#33344#4322.....
14	22110100123#3333445#4433.....
13	3322221122333334455544.....
12	443333333#333334455#555.....
11	5555444333322234566#66.....
10	666655443#2211122456677.....
9	#766654#3210001113466777.....
8	88#####320.....02456788.....
7	888886431.....0246888.....
6	999986631.....036789.....
5	9999852.....14789.....
4	999984.....2678.....
3	888870.....367.....
2	666663.....14.....
123456789012345678901234	

PRETORIA (AFS)

123456789012345678901234	
30	.....01122222220.....
29	.....12223333321.....
28	.....12223333331.....
27	.....0122333334320.....
26	.....0223333344431.....
25	.....12333#####431.....
24	.....1333#3444454420.....
23	.....233#3444455#431.....
22	.....23#344445555320.....
21	.....03#4444455566#4210.....
20	.....134444445566643210.....
19	.....2344444455666#43211.....
18	1.....2#444444556676554322.....
17	20.0344433344456776#4433.....
16	32013443333445677665543.....
15	4323#4333333457776#54.....
14	443444332223457887766#5.....
13	#5454332111223468887776#.....
12	6#5#4321100112468888777.....
11	76#64210.....01368888877.....
10	8777410.....02589999888.....
9	887830.....05789999998.....
8	98882.....378999999.....
7	99991.....268999999.....
6	9999.....5789AAAA.....
5	9999.....3679AAAA.....
4	9999.....3689999.....
3	8888.....368888.....
2	6666.....16666.....
123456789012345678901234	

SAN FRANCISCO (USA) S.P.

123456789012345678901234	
30	.....
29	.....
28	.....
27	.....000.....
26	.....000.....
25	.....01110.....
24	.....01110.....
23	.....0122210.....
22	.....0122211.....
21	.....022332210.....
20	.....0123332210.....
19	.....0.....02233332110.....
18	.....100.....012333332110.....
17	00.....0211000022#####32211.....
16	110013211112333333322.....
15	2211243221122333344#3332.....
14	3232344322223#333344#333.....
13	4434454433323333344#44.....
12	55455#544333#222233344#4.....
11	555566#443332212233344#4.....
10	#66#76#33#2110112333445.....
9	67##77654##220.....0122345.....
8	7778886543210.....01235.....
7	778888643210.....124.....
6	6788985320.....13.....
5	678897410.....1.....
4	4678861.....
3	146774.....
2	.....355.....
123456789012345678901234	

SAN FRANCISCO (USA) L.P.

123456789012345678901234	
30	.....
29	.....
28	.....
27	.....00000.....
26	.....0000000.....
25	.....00000000.....
24	.....000000000.....
23	0.....111110000.....
22	00011111110000000000000.....
21	00011111111000000000000.....
20	00011111111011100000011.....
19	11111111111111111111111.....
18	11111000011112111111111.....
17	11111000011122211111001.....
16	0111#####00112222110000.....
15	011#0.....#01122221100000.....
14	0010.....#0123221000.#.....
13	#000.....#0#32110.#.....
12	##.....#1#####.....
11	.....1221.....
10	.....0210.....
9	.....11.....
8	.....
7	.....
6	.....
5	.....
4	.....
3	.....
2	.....
123456789012345678901234	

TOKYO (J)

123456789012345678901234	
30	.....
29	.....000.....
28	.....00001.....
27	.....001110.....
26	.....01112210.....
25	.....01122210.....
24	.....112223210.....
23	.....0122333221.....
22	.....1223333210.....
21	.....122334433210.....
20	.....0123#####433210.....
19	.....123#34444#33210.....
18	.....012333445#44322100.00.....
17	00122#334555544332110010.....
16	11123334555#5433221121.....
15	1122333455555544332232.....
14	2222333455566#555443333.....
13	2222223445566#65554443.....
12	322#222234556676#6655443.....
11	32221111244566777#665#4.....
10	###100001345667777#5#.....
9	2210.....023456788887654.....
8	210.....02356788888653.....
7	0.....02457889988642.....
6	.....0247889999630.....
5	.....2678999951.....
4	.....46789983.....
3	.....04678880.....
2	.....25555.....
123456789012345678901234	

HAWAII (USA)

123456789012345678901234	
30	.....
29	.....
28	.....
27	.....
26	.....
25	.....
24	.....0.....
23	.....0.....
22	.....0.....
21	.....010.....
20	.....01100.....
19	.....1211000.....
18	.....023211100001232110.....
17	.....13332211111133321100.....
16	0.....0234332222233322110.....
15	1001244433322233#22111.....
14	111134544333333#4322211.....
13	11124###4433334#43#2222.....
12	22234555###4444#4432#222.....
11	2223#555444###44332211#.....
10	#2#565544444444332111#.....
9	1##366544433344432100000.....
8	01136544333333421.....
7	.....02654322222330.....
6	.....0542100000112.....
5	.....420.....
4	.....1.....
3	.....
2	.....
123456789012345678901234	

Jugendreferat ÖVSV

Bearbeiter: David Reiterer, OE5DFL
E-mail: jugend@oevsv.at



Liebe Leserinnen und Leser!

Aus diversen Gründen, zwar etwas spät aber doch, möchte ich mich als Jugendreferent des ÖVSV DV und des Landesverbandes Oberösterreich vorstellen.

Zunächst einige Angaben zu meiner Person:

Mein Name ist David Reiter, ich bin 16 Jahre alt und besuche derzeit die Höhere Technische Bundeslehranstalt Abteilung für Maschineningenieurwesen in Wels. Ich habe am 10. Mai 2010 die Amateurfunkprüfung der Klasse 3 erfolgreich abgelegt und bin seit 26.5.2010 lizenziert. Das Upgrade auf Lizenzklasse 1 CEPT folgte am 19. Mai 2011.

Zum Amateurfunk bin ich durch meinen Nachbarn und sehr guten Freund OM Gerhard, OE5LTL gekommen. Nach gut

einem dreiviertel Jahr, in welchem ich mich jedoch noch mit CB-Funk zufriedengeben musste, nahm mich Gerhard zu einem Clubabend der OG Wels mit. Es war aber nicht nur das interessante Ätzen von Platinen mit Helmut, OE5GPL und Peter, OE5PLN, es war letztendlich die Tatsache, dass Amateurfunk nicht nur kommunizieren mit Gleichgesinnten ist, sondern für jeden irgendetwas dabei ist. Sei es die Technik, der völkerverbindende Aspekt, die Gemeinschaft, der Fortschritt und vieles mehr. Genau diese Werte sind es, die ich an Kinder und Jugendliche weitergeben möchte, um das Interesse in ihnen zu wecken.

Das Referat im LV5 kam am 20. November 2010 zustande. Ungefähr ein halbes Jahr später, am 30. April 2011 wurde auch im Dachverband ein Jugendreferat nach einstimmigem Beschluss eingerichtet.

Die Aufgaben des Referates bestehen darin Kinder und Jugendliche für den Amateurfunkdienst zu begeistern und sie – im besten Fall – auf dem Weg zur staatlichen Amateurfunkprüfung zu begleiten und unterstützen. Aber natürlich dürfen auch Jugendliche, die bereits die Prüfung abgelegt haben keinesfalls „vernachlässigt“ werden und fallen somit auch in die Zuständigkeit des Referates.

Des Weiteren stellen wir jedem Mitglied des ÖVSV Präsentationsmaterial wie zum Beispiel Powerpoint-Präsentationen, aber auch Folder, Anschauungsmaterialien und Ähnliches zur Verfügung. Damit soll es leichter fallen, den Amateurfunk an Schulen, Kid's-Days, etc. eindrucksvoll zu präsentieren. Näheres dazu wird in der Oktober-Ausgabe der QSP zu lesen sein!

Es werden Mitarbeiter in OE1, OE2, OE4, OE6 und OE9 gesucht. Interessenten können sich bei mir melden unter: jugend@oevsv.at

Berichte über Aktivitäten rund um das Thema Jugend sind jederzeit willkommen!

Vielen Dank für Eure Mithilfe!

*vy 73 de David, OE5DFL
 Jugendreferent des ÖVSV*

So sieht es derzeit in den LVs aus:

Landesverband	Referent(en)	E-Mail
OE3 Niederösterreich	Vorübergehend nicht besetzt!	jugend.oe3@oevsv.at
OE5 Oberösterreich	David Reiter, OE5DFL	jugend@oevsv.at
OE7 Tirol	Clemens Moroder, OE7CMH	oe7cmh@oevsv.at
OE8 Kärnten	Hartwig Gallhuber, OE8GGK Ernst Lueger, OE8TLK	oe8ggk@oevsv.at oe8tlk@oevsv.at

UKW-Ecke

UKW-Referat: Peter Maireder, OE5MPL, **E-mail:** ukw@oevsv.at
UKW-Contest: Franz Koci, OE3FKS, **E-mail:** ukw-contest@oevsv.at

Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2011

IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	03.–04. Sep.	14.00–14.00 Uhr
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	01.–02. Okt.	14.00–14.00 Uhr
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	05.–06. Nov.	14.00–14.00 Uhr

Bitte dem Log vor dem Hochladen einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem RUFZEICHEN (z.B.: OE3FKS-06032011-145.edi), geben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS



Ergebnisse der UKW- und Mikrowellen-Aktivitätstage 2011

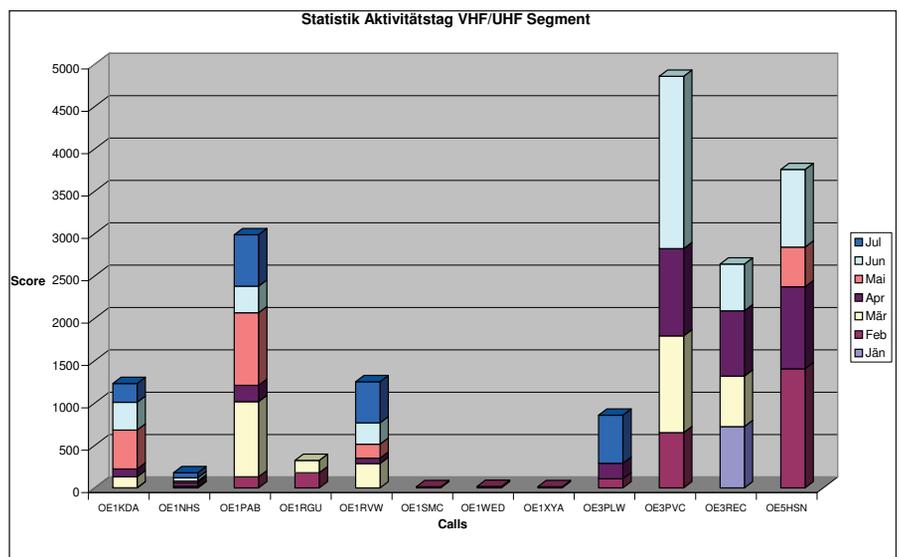
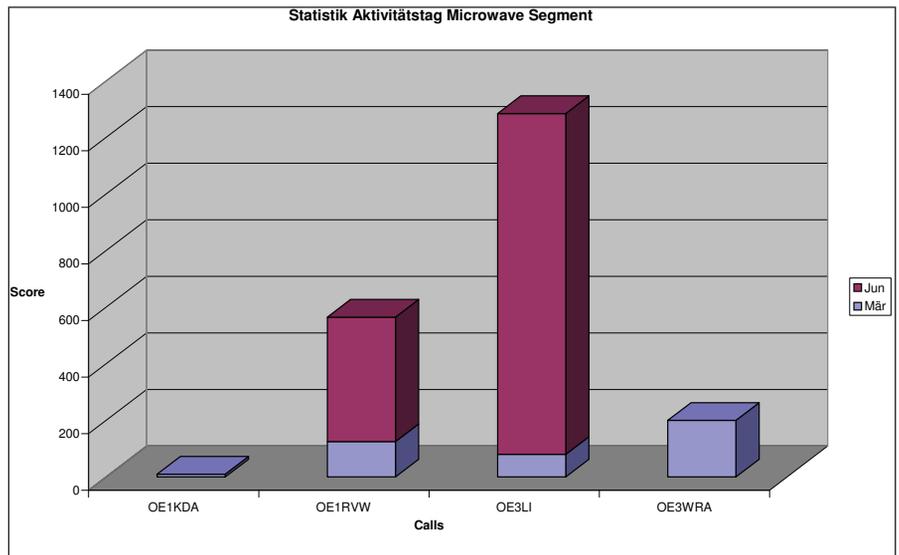
Wertungsstand Juli 2011		
Callsign:	Score UKW:	Score MW:
OE1KDA	1232	10
OE1NHS	180	
OE1PAB	2988	
OE1RGU	325	
OE1RVW	1253	565
OE1SMC	15	
OE1WED	18	
OE1XYA	15	
OE3LI		1285
OE3PLW	858	
OE3PVC	4858	
OE3REC	2642	
OE3WRA		200
OE5HSN	3758	

In beiden Kategorien konnten Punktegewinne erzielt werden. (Siehe Statistiken rechts)

Die EDI-Files, bitte wie folgt, abspeichern: Rufzeichen_Frequenz_Monat_Tag; z.B.: OE1XYZ_145_03_06 bei VHF/UHF oder OE1ABC_10_03_20 bei Mikrowelle (10 GHz)

Termine:

- 3. bis 4. September, IARU Reg. 1 VHF-Kontest (nur 2 m)
- 3. bis 4. September, AMRS-Fieldday in Pötsching
- 10. bis 11. September, Weinheim, BRD
- 18. September, Aktivitätstag, dritter Sonntag im Monat
- 1. Oktober, Flohmarkt Eggenfelden
- 1. bis 2. Oktober, IARU Reg.1 UHF-Kontest ab 70 cm
- 8. bis 9. Oktober, BBT-Treffen in St. Engelmar, BRD
- 16. Oktober, Aktivitätstag, dritter Sonntag im Monat



Bericht Mikrowellentreffen Hohenbachern 2011

Dieses Jahr wurde das Mikrowellentreffen in Hohenbachern am Samstag 18. Juni 2011, also einen Tag vor dem Alpe Adria UHF-Kontest, durchgeführt. Leider war uns weder am Samstag noch am Kontest-Sonntag das Wetter wohl gesonnen. Pünktlich nach der Eröffnung um 10:00 Uhr Vormittag begann sich am Samstag das Wetter zu verschlechtern, nach

starkem Nebel einfall folgte ein bis in den späten Nachmittag anhaltender Dauerregen.

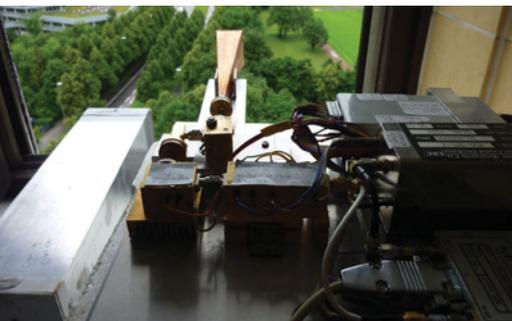
Dabei wurde diesmal ein besonders hoher Aufwand mit dem Aufbau von 47-, 76- und 122-GHz-Frequenzbaken betrieben. Die Baken wurden am Home-QTH von Manfred, DK9MN, 30 km von Hohenba-



DF3CK ... outdoor im Regen

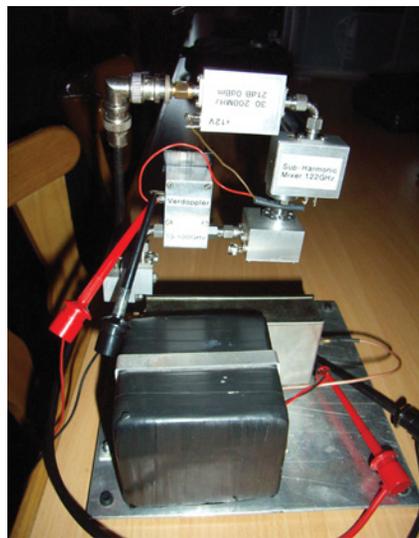
chern entfernt, in München Stadt auf dem Flachdach eines 14 Stockwerke hohen Hauses aufgebaut.

Ziel war diesmal, mittels Vergleich der Geräte und Antennenlagen die design- und baubedingten Unterschiede der EHF-Empfänger und den unterschiedlichen EHF-Antennenanlagen festzustellen.



SHF-EHF-Baken OE9MN

Leider konnten wir aus besagten Gründen diese Versuche nicht durchführen. Die durch den Regen und Feuchtigkeit entstandene Zusatzdämpfung erreichte Werte, welche einen soliden Empfang der EHF-Signale unmöglich machte. Zusätzlich war der Aufenthalt im Freien



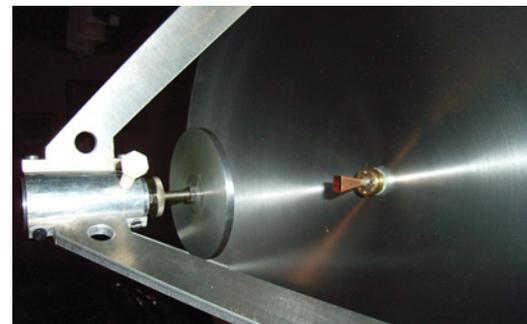
122-GHz-Sub-Harmonic-Mixer

alles andere als angenehm. An diesem „benchmark“ hätten sich folgende Gerätebetreiber beteiligt: OE5VRL, OE2JOM, OE3WRA, OE3WOG, DJ6BU, DH6FAE, DL3MBG, DF3CK, DL9MFV, und DL2AM. Es wurde daher mehr „indoor“ gearbeitet und die Geräte an den von Max, DJ1CR und Erhardt, DC4RH, bereitgestellten Messplätzen ausgiebig getestet.

Hans, OE2JOM führte Funktion und Programmierung seines von ihm entwickelten und gebauten PLL-Prototyps vor, mit dem Oszillatorbausteine (OCXOs o.ä.) für die Frequenzerzeugung von Mikrowellen-Lokaloszillatoren, auf eine frei wählbare Referenzfrequenz angebunden werden können. Wir hoffen, weitere detaillierte Angaben über dieses Projekt in einer späteren Ausgabe der QSP bringen zu können.



Am EHF-Messplatz, DJ1CR



Cassegrain Antenne DL9MFV

Michael, DB6NT präsentierte seinen neuen 24-GHz-Transverter mit integriertem Frequenzfilter zur LO und Seitenbandunterdrückung.

Terahertz-Bake DA5UHU: Peter Greil – „Pit“, DL7UHU, hat die Zuteilung des Rufzeichens DA5UHU für eine >ortsveränderliche< Terahertz-Bake bekommen.

Leistungsdaten: Je nach Modus kann auf ca. 458 THz und/oder ca. 333 THz und/oder breitbandig 515 THz – 180 THz gesendet werden. In Amplitudenmodulation werden in Telegrafie das Rufzeichen und der Locator ausgestrahlt.

Das Signal bei 333 THz, kann mit einem Carl Zeiss Jena Terahertztransceiver JO-4.02 am Tage, auch mittags bei Sonnenschein, aus 20 km Entfernung empfangen werden.

Für Terahertz-Aktivitäten kann/soll die Bake nach Abschluss weiterer Messungen auch auf anderen Standorten aufgebaut werden. Angedacht ist dabei ein Standort in Berlin.

Infos und Anfragen an: dl7uhu@darf.de



Messplatz DC4RH

Not- und Katastrophenfunk

Bearbeiter: Michael Maringer, OE1MMU
E-mail: notfunk@oevsv.at



Notfunkkurzinformation:

- Am Samstag, 17. September 2011 findet in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr Lokalzeit der Reichweitentest „Direkt 2/2011“ aus dem Wiener Rathaus statt. Frequenz: 145,500 MHz simplex-FM

Zwischen den FM-Durchgängen ist die Station OE1XKD auf 145,500 MHz in

D-Star qrv, um auch mit dieser Betriebsart die Reichweite zu testen!

- Am Samstag, 1. Oktober 2011 findet ab 12.00 Uhr Lokalzeit die OE-weite Sirenenprobe statt. Die Station OE1XKD-Rathaus Wien ist ab diesem Zeitpunkt qrv und freut sich auf Rapporte der Hörbarkeit der Signale aus Wien und dem Umland.

Frequenz: 145,500 MHz simplex-FM und Relais
 R 82-Kahlenberg (Reserve R1/R 70)

Um zahlreiche Teilnahme bei beiden Veranstaltungen bittet mit

vy 73 OE1MMU
Referat Notfunk im ÖVSV-DV

„Raiffeisen“ und der ÖVSV-Dachverband unterstützen den Notfunk in OE 3

Zitat Prok. Hannes GRÜNBERGER, Raika Ober-Grafendorf zum Thema „Social-Sponsoring“

„Je globaler die Welt wird, umso wichtiger wird uns die Region – weil sich Raiffeisen eben nicht nur als Bank versteht, sondern als aktives Unternehmen, das mit großer Verantwortung gemeinsame wirtschaftliche und soziale Projekte in der Region unterstützt und realisiert.“

„Zitat OE3KYS, Karl Speckmayr, Notfunkreferent für Niederösterreich

„Von jeher haben Funkamateure weltweit ihre Gerätschaften und ihr Wissen für Hilfeleistungen zur Verfügung gestellt. Für Notrufe, bei Naturkatastrophen,

in Entwicklungsländern, bei Kriegen, dringend benötigten Medikamenten, Seenotfällen, etc. – egal, bei welcher Krisenlage, Funkamateure sind bei einem Ausfall der kommerziellen Telekommunikationsnetze weltweit oft die Ersten, die wieder Kontakt zur Außenwelt herstellen können.“

Das Not- und Katastrophenfunkreferat in OE 3 wurde sowohl durch die Raiffeisenbank, als auch durch das Notfunk-Referat im ÖVSV/Dachverband beim Ankauf eines Notstromgenerators tatkräftig mit finanziellen Mitteln unterstützt.

Vy 73 OE1MMU
Referatsleiter



Prok. Hannes Grünberger, Bankstellenleiter (li.), Karl Speckmayr, Referatsleiter Not- und Katastrophenfunk Landesverband NÖ (re.) – mit dem neuem Honda EU-10i-Notstromgenerator.

MFCA-Amateurfunkaktivitäten



Liebe Marinefunk-Freunde,

ich darf euch einen Bericht zum OE-Marinegedenktag am 21. Juli 2011 auf Dampfschiff Gisela übermitteln:



Der Festakt anlässlich 145 Jahre Seeschlacht bei Lissa (20. Juli 1866) verbunden mit einem Admiralstag mit Jugend-Segellager war wieder eine Reise wert; diesmal nach Gmunden am Traunsee.

Das 140-jährige Dampfschiff GISELA soll ja der älteste Schaufelraddampfer der Welt sein, welcher 1981–1986 durch die „Gesellschaft Freunde der Stadt Gmunden“ vor der Verschrottung gerettet und wieder

instandgesetzt wurde. Der 52 m lange Dampfer kann mit rund 250 Passagieren und 120 PS gute Fahrt aufnehmen.

Bereits am Vormittag des 21. Juli versammelten sich Marineabordnungen und Gäste am Hauptplatz von Gmunden. Die 4-Mann-Funkcrew konnte von Bord der GISELA das Geschehen bestens beobachten. Höhepunkt des Festaktes war wieder die Übergabe eines Kranzes in die Fluten des Traunsees flankiert von schönen alten



Marinefunker OM Patrick, ON4CKZ/mm, der vom Motorschiff LARGO QRV war.

Zu dieser Zeit besuchten uns auch einige Ehrengäste bzw. hörten im Salon dem Klang der Morsesignale zu. OM Hanno hatte seine Freude mit den jugendlichen Regatta-Seglern beim Erklären des Morse-codes. Ein ehemaliger Marineangehöriger meinte, man sollte auf Nostalgie-Dampfern doch auch mit Nostalgie-Funkgeräten wie Seinerzeit Funkbetrieb machen; ein interessanter Vorschlag, der allerdings nicht einfach zu verwirklichen sein wird.

Als Antenne diente ein simpler Vertikalstrahler (Magnethaftantenne) auf dem Salondach.

Einen sehr gelungenen Kontrast haben wir bei den Betriebsarten geschafft:

Auf dem einen Tisch waren zwei Kurzwellenstationen mit der über 100 Jahre alten (Marinefunk-) Betriebsart Tastfunk durch OE1JJB und OE6NFK aktiv und parallel dazu demonstrierte OE5OZL auf 144.800 MHz über APRS (Automatic Packet Reporting System) während der Rundfahrt der GISELA Positionsmeldungen, die im Internet dokumentiert wurden <http://aprs.fi/?call=oe6xmf-5&mt=roadmap&z=11&timerange=3600>.

Weiters wurden über die RMS-Packet-Station OE5XFR-10 in Frankenmarkt Übermittlungen an E-mail-Adressen sowie SMS getätigt. Dass diese Übertragungen teils über die Knoten Halifax, Perth oder Wien liefen weckte allgemeines Interesse.

Mit einem ganz besonderen Besucher sind wir intensiver ins Gespräch gekommen. Oberst a. D. Elmar Rosenauer ist der Sohn des k.u.k. Marinefunkers Anton



Rosenauer (1899–1998), welcher auf S. M. Torpedoboot „98 M“ als 2. Telegraphist sowie dem Kreuzer „Erzherzog Karl“ bis 1918 noch seinen Funkdienst versah. Die Telegraphieausbildung hat er in Pola mit 100 BpM abgeschlossen (s. Foto).

Begrüßen durften wir an Bord auch noch zwei Funkamateure, OE6UZG sowie OE5RPP.

Herzlichen Dank an OM Ernst, OE1EOA sowie OM Otto, OE5OZL für die Gerätschaft und speziell an OM Otto für seine Gastfreundschaft, er hat die Funk-Crew regelmäßig mit Getränken und „Studentenfutter“ versorgt ... und auch ein sehr schönes Video „gedreht“.

Sehr gerne darf ich unser neues MFCA-Mitglied vorstellen: OM Reinhold Brechtel, OE3RBS ist Inhaber des Bootsführerscheines für Binnengewässer und Schifffahrtsstraßen (gesamte Donau), Adriaküste samt Funk sowie Radiotelefonie für OE. Willkommen an Bord unseres MFCA-Schiffes !

Vy 73 de Werner, OE6NFK

1. Vors. MFCA

<http://mfca.oe1.oevsv.at>

<http://marinefunker.meinekleine.at>

Segelbooten des k.u.k. Yachtgeschwaders. Um 09:30 Uhr traf sich die MFCA-Funkcrew vor der GISELA:

OM Ernst, OE1EOA war bereits am Vortag angereist. OM Hanno, OE1JJB kam direkt aus Wien, OM Otto, OE5OZL reiste vom nahen Frankenmarkt und ich selbst, OE6NFK aus Leoben an. Kurz darauf begann der Aufbau der drei Funkstationen die um 10:30 Uhr abgeschlossen war. Sowohl OE5OZL wie OE1EOA hatten ihre Gerätschaft jeweils in kompakten Funkkoffern parat, sodass die ersten QSOs bald zustande kamen.

Leider waren auf 40/20 m bis zum Nachmittag nur wenige schwache Signale zu hören; dennoch konnten ein Dutzend Landstationen aus DL, ON, OE3, IK, SP, HA gearbeitet werden. Besondere Freude kam auf, als wir den Marinefunker OM Josef, HB9DAR (Schiffsführer DS HOHENTWIEL) vom Bodensee auf 7.020 kHz in CW arbeiten konnten.

Während der Dampferfahrt wurden die Signale ab 15:00 Uhr dann immer stärker und wir konnten den Besuchern QSOs via Lautsprecher präsentieren. Highlight war ein CW-QSO auf 40 m mit dem belgischen



Horkheimer-Preis 2011 an das Dokumentationsarchiv Funk

„Keine Zukunft ohne Herkunft – Nicht das reine Horten von Informationen, sondern das Katalogisieren, das Archivieren und die Möglichkeit jederzeit schnell und kompetent Auskunft zu geben, das zeichnet das Dokumentationsarchiv zur Erforschung der Geschichte des Funkwesens und der elektronischen Medien aus“.

Mit diesen Worten übergab der Vorsitzende des DARC e.V., Steffen Schöppe, DL7ATE, am 24. Juni anlässlich der Eröffnungsfeier der „Ham Radio“ in Friedrichshafen den Horkheimerpreis 2011

an Wolf Harranth, OE1WHC. Der DARC e.V. möchte damit nicht nur die Arbeit des Archivs würdigen, „wir wollen mit der Vergabe, dass noch mehr Einzelpersonen aber auch Organisationen als bisher auf euch aufmerksam werden“, so DL7ATE in seiner Rede weiter. „Es war eine wirkliche Überraschung“, sagte Wolf Harranth nach der Übergabe des Preises. Er rief dazu auf, dass die Funkamateure das Dokumentationsarchiv weiter unterstützen.

Der Rudolf Horkheimer Preis (ehemals Europa Preis des DARC), benannt nach einem Pionier des deutschen Amateurfunks, wird von einer Jury verliehen für besondere Verdienste um die Belange des Amateurfunks, seine Weiterentwicklung und die Ziele des DARC. Der Preis besteht aus einer geätzten Glasplatte und ist mit einem nicht persönlichen Geldpreis verbunden. Das Preisgeld kann in völl-



V.l.n.r.: Helga Gautsche, DO1FIB, Geschäftsführerin des DARC; Steffen Schöppe, DL7ATE, Vorsitzender des DARC; Wolf Harranth, OE1WHC, KokuFunk (Bild: Gisela Keller)

gem Ermessen des Empfängers für die Förderung des Amateurfunks eingesetzt werden.

(DARC Pressestelle)

Presseinformation

Rechtzeitig zur Anerkennung der Republik Süd-Sudan als 341. DXCC-Einheit bietet das Dokumentationsarchiv Funk ab 14. Juli auf seiner Website einen historischen Überblick auf die Entwicklung des Amateurfunks im Sudan. Die Seite wird parallel zur Erstaktivierung aktualisiert. Link: www.dokufunk.org/suedsudan

Wolf Harranth OE1WHC
office@dokufunk.org - <http://dokufunk.org>

DIG Sektion OE: Nachfolge gesucht

Nach dem Tod von Horst Nurschinger, OE3HCS, ist die Sektion OE der Diplom Interessen Gruppe verwaist.

Gesucht wird ein Nachfolger, der den Kontakt zur DIG-Geschäftsstelle hält, die OE-DIGer koordiniert, die Klubstation (derzeit OE3XDC) und das W-DIG-OE-Diplom betreut.

Die Unterlagen befinden sich bei OE3CHC und im Dokumentationsarchiv Funk, bei dem sich Interessenten melden mögen: office@dokufunk.org

Wolf Harranth, OE1WHC

DX-Splatters

Bearbeiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-mail: oe6cl@oevsv.at

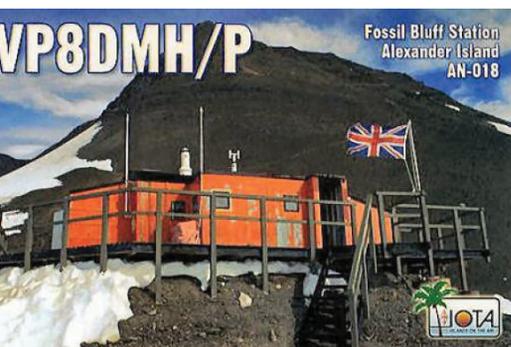


Antarktis: Gerard ZS6KX ist ab sofort unter dem Rufzeichen ZS6KX/7 von den SANAE IV Basis in der Antarktis aktiv. SANAE steht für South African National Antarctic Expedition. Zusätzlich zu Gerard befinden sich noch zwei weitere Amateure auf der Basis, Kevin ZS1KEV und Beatrice ZS1BVE. ZS6KX/7 ist meist auf 20 m zwischen 14.00 und 17.00 UTC zu finden. Laut Gerard ist zurzeit der Rauschpegel sehr hoch was es schwer macht, schwächere Stationen zu hören. Wie im Bild zu sehen ist, wurde die Station auf Masten errichtet. Während eines antarktischen Winters fallen zwischen 150–200 cm Schnee.



Luis (ex LU1ZV von Esperanza) ist ab sofort von der Belgrano II Station unter dem Rufzeichen LU1ZG aktiv. QSL via LU4DXU.

Amadeo ist unter dem Rufzeichen LU1ZI von der Teniente Jubany Basis auf South Shetland regelmäßig vor allem auf 40 m aktiv (meist zwischen 02.00–03.00 UTC). QSL via LU4DXU.



Diego Pennente LU8DIP ist ein Mitglied des 2010/2011 Sommer-Teams, das auf der argentinischen Navy Antarctic Teniente Camara Basis auf Half Moon Island in den Shetland Inseln (IOTA AN-010) stationiert

ist. Er wird bis Mitte März dort bleiben und in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen LU1ZS auf 40 m (7070 kHz) und 20 m (14185 kHz) aktiv sein. Diego ist ein ausgezeichnete Techniker, hat aber mit Pileups kaum Erfahrung. Am Anfang ist also etwas Geduld notwendig. Er kann auch CW, es ist jedoch nicht bekannt, ob er auch in dieser Betriebsart aktiv sein wird. QSL via LU2CN.

Alex RD1AV (ex UA1ZCK) wird bis Ende 2011 von der russischen Antarktisbasis Vostok unter dem Rufzeichen RI1ANC auf allen Bändern – mit Schwerpunkt untere Bänder – in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. Ab Jänner 2012 wird er wahrscheinlich unter dem Rufzeichen RI1ANC/A von den Basen Leningradska ja und Russkaya aktiv werden. QSL via RN10N.

Süd-Pazifik: Pista HA5AO und George HA5UK planen, zwischen dem 1. Oktober und 20. November von folgenden Ländern aktiv zu werden:

1. – 10. Oktober	
T30HA	Tarawa, Western Kiribati
10. – 29. Oktober	
T33HA	Banaba Island
1. – 12. November	
T2HA	Tuvalu Island
14. – 20. November	
3D2UK	Fiji

Geplant ist, in CW, SSB und RTTY mit zwei Stationen auf allen Bändern von 160–10m zu arbeiten. Die Ausrüstung besteht aus 2x Icom IC-7000, Toky Hy-Power HL1.1KFX 600W PA, BigIR SteppIR und MA-160V. Unter <http://ha5ao.novolab.hu/> wird es auch eine Log-Suche geben. QSL via HA5AO, wahlweise direkt, über das Büro und über LotW.

3D2R – Rotuma: Ein internationales Team wird Ende September/Anfang Oktober von Rotuma (IOTA OC-060) aktiv sein. Hrane Milosevic YT1AD war bereits in Fiji, wo er die Lizenz 3D2R sowie die Landegenehmigung erhalten hat. Auch die offizielle Genehmigung des Premi-

erministers liegt bereits vor. Das Team wird aus 19 Mitgliedern bestehen und wird sich am 24. September in Fiji treffen. Die Ankunft auf Rotuma sollte am 27. September sein. Die Gruppe wird auf allen Bändern und in allen Betriebsarten vom 27. September bis 7. Oktober aktiv sein. Hauptaugenmerk soll auf die unteren Bänder sowie auf Kontakte mit Europa gelegt werden. Es gibt bereits eine Webseite unter www.yt1ad.info/3d2r/index.html. QSL via YT1AD.

3X – Guinea: DK7LX, DL4WK, DL7DF, DL7UFR, SP3CYY und SP3DO sind vom 18. Oktober bis 1. November unter dem Rufzeichen 3XY1D auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB, RTTY, PSK31 und SSTV aktiv. Weitere Details findet man unter <http://www.dl7df.com/3xy1d/index.html>. QSL via DL7DF.

4W – Timor-Leste: Alle Vorbereitungen laufen planmäßig, die Flüge sind bereits gebucht und das Schiff ist gechartert. Steve 9M6DXX, John 9M6XRO, Tim M0URX, Ant MW0JZE, Oliver VK8DX und Stuart VK8NSB sind vom 16. bis 26. September unter dem Rufzeichen 4W6A von Atauro Island (IOTA OC-232) auf allen Bändern von 160–10m mit vier Stationen in SSB, CW und RTTY aktiv. Das ist nicht eine spezielle IOTA-Expedition sonder eher



eine DXCC DX-Pedition von einer seltenen IOTA-Gruppe. Ziel ist es, möglichst vielen Station ein neues Land zu verschaffen. Weitere Informationen findet man unter www.4w6a.com. QSL via MOURX, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info). Das gesamte Log wird auch in das LotW eingespielt. Folgende Frequenzen werden bevorzugt benutzt:

- CW: 1922, 3504, 7004, 10114, 14024, 18084, 21024, 24894, 28024 kHz
- RTTY: 3582, 7042, 10142, 14092, 18102, 21092, 24922, 28092 kHz
- SSB: 3790, 7178, 14180, 18145, 21295, 24945, 28495 kHz

7P – Lesotho: Ein Team bestehend aus ZS6OB, 7P8BUN, 7P8QRO, ZS6ARF, 7P8PA, ZS6PA und DL2NUD ist vom 16. bis 26. September unter dem Rufzeichen 7P8EME mit Schwerpunkt EME und Meteorscatter aktiv. Gearbeitet wird mit unterschiedlichen Icom-Geräten, einer Acom 1000 Endstufe sowie Yagi Arrays für 144, 432 und 1296 MHz sowie einer Yagi für 6m. Die Operation ist HB9CRQ gewidmet, der lange Zeit ihr Hauptsponsor war.

Arnold WB6OJB ist vom 15. bis 22. September wieder unter dem Rufzeichen 7P8JK von Lesotho aktiv. QSL via Heimatrufzeichen (nur direkt).

9N – Nepal: Fernando WP4FE ist seit 2008 in Nepal und arbeitet als Kinderarzt in einem Missionskrankenhaus in Banepa. Er ist in seiner Freizeit unter dem neu vergebenen Rufzeichen 9N1FE nur auf 20m aktiv. Siehe auch QSL-Info.

A6 – Vereinigte Arabische Emirate (UAE): Mitglieder der UAE Contest Group und des South East Europe Contest Clubs sind im CQWW SSB Contest am 29. und 30. Oktober unter dem Rufzeichen A61K aktiv. Zurzeit besteht das Team aus A61BK, A61K, DK6XZ, S52RU, YT2T und YU2M. Die geplante Kategorie ist Multi-Two.

C2 – Nauru: Eddie VK4AN, NJ7N, NL8F, VK4FW und zwei weitere Amateure planen, vom 10. November bis 6. Dezember unter dem Rufzeichen C21AA von Nauru (IOTA OC-031) aus auf allen Bändern von 160 – 6m mit drei Stationen auf den HF-Bändern und einer eigenen 6m-Station

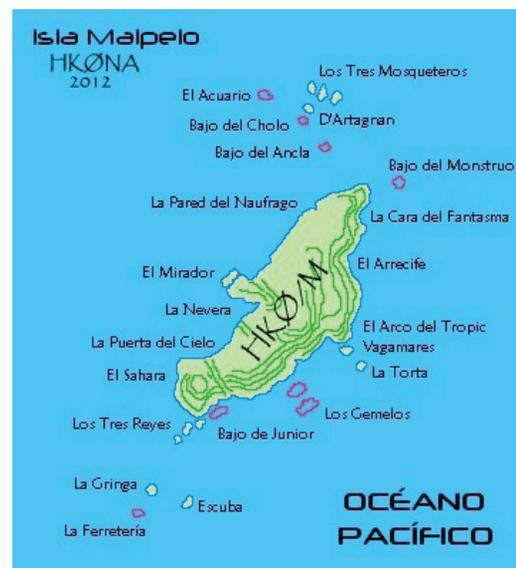
in SSB, CW, RTTY und PSK31 aktiv zu werden. Unter <http://c21.pacific-dxers.com/C21AA.html> findet man weitere Informationen. QSL via WK4FW, wahlweise direkt, über das Büro oder über OQRS (eine Anleitung ist unter www.vk4fw.com/oqrs.php zu finden).

DU – Philippinen: Larry N0QM (ex VQ9LA) ist ab Anfang August für drei Monate auf den Philippinen, wo er unter dem Rufzeichen DU3/N0QM auf allen Bändern von 40–6m aktiv sein wird. Gearbeitet wird mit einem FT-450 und einer 9-m-Vertikalantenne. Er möchte sein Hauptaugenmerk auf RTTY legen, wird aber auch in CW und SSB aktiv sein. QSL via N0QM. Die Karten werden nach seiner Rückkehr im November beantwortet.

GU – Guernsey: Das PA6Z Contest und DX Team ist vom 23. bis 30. Oktober unter dem Rufzeichen MU/PA6Z von Guernsey (IOTA EU-114) auf allen Bändern von 160–6m in CW und SSB mit insgesamt 7 Stationen aktiv. Eine Teilnahme im CQWW SSB Contest in der Multi-Multi Kategorie ist ebenfalls geplant. QSL via PA9M, wahlweise direkt oder über das Büro.

HI – Dominikanische Republik: WL7MY und KL7JR sind ab Mitte September bis 2013 wieder in der Dominikanischen Republik (IOTA NA-096). HI3/KL7JR wird hauptsächlich in SSB auf 80, 40, 17, 12 und 6m arbeiten, wobei experimentell mit verschiedenen MFJ-Vertikalantennen, Wilson FGT-2 CB Vertikalantennen und einer Mini-Yagi von ihrer Veranda im dritten Stock gearbeitet werden soll. Verwendet wird ein Kenwood TS-570D und ein Ten Tec Eagle 599, als weitere Antennen kommen auch eine Vertikalloop (20–10m), TAK-tenna 80 (für 80 und 40m) und verschiedene Drahtantennen zum Einsatz. QSL via KL7JR, nur direkt (siehe auch QSL-Info). Weitere Informationen findet man auch auf QRZ.com.

HK0m – Malpelo: Das Team für die im nächsten Jahr stattfindende DX-Pedition nach Malpelo ist jetzt komplett und besteht aus HK1MW, HK1N, HK1R, HK1T, HK1X, HK3JJH, DJ9ZB, K4UEE, K5YY, LU9ESD, OH0XX, VE7CT, W6IZT, WB9Z und YV5SSB/6. Die Abreise aus Buenaventura ist am 22. Jänner 2012 geplant, die Reise



zum 235 Meilen entfernten Malpelo soll maximal 36 Stunden dauern. Die Ankunft in Buenaventura ist am 6. Februar geplant.

Aktivitäten sind auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten unter dem Rufzeichen HK0NA geplant, wobei man von zwei unterschiedlichen Lokalitäten mit insgesamt 6–7 Stationen gleichzeitig aktiv sein möchte. Es ist geplant, eine Antenne fix nach Asien auszurichten, da diese Richtung normalerweise durch einen Berg beeinträchtigt ist. Weitere Informationen findet man auf der Webseite unter www.hk0na.com und in zukünftigen Ausgaben der QSP. QSL via N200.

J6 – St. Lucia: G0DVJ, W0MU und N1NK sind vom 21. November bis 1. Dezember von St. Lucia aktiv wobei eine Teilnahme im CQWW CW Contest geplant ist. Die Aktivitäten finden unter J68/Heimatrufzeichen statt, gearbeitet wird mit Elecraft K3-Geräten und KPA-500 Endstufen sowie verschiedenen Antennen. Weitere Informationen findet man auf <http://w0mu.com/DX/>.

JD1M – Minami Torishima: Take JG8NQJ/KD1 ist ab sofort bis Mitte Oktober von Marcus Island, Minami Torishima (IOTA OC-073) aktiv und oft auf 30m und 17m zu finden. Ab Dezember ist er wieder auf der Insel, wobei dann mit Aktivitäten auf allen Bändern zu rechnen ist. Siehe auch QSL-Info.

JW – Spitzbergen: Morten LA9DFA ist vom 14. bis 19. September unter dem Rufzeichen JW9DFA auf allen HF-Bändern und eventuell 6m hauptsächlich in CW und etwas SSB und RTTY aktiv. Eine Teilnahme im Scandinavian Activity CW Contest (17./18. September) unter dem Rufzeichen JW3C ist geplant. QSL für beide Rufzeichen via LA9DFA, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.

KH5 – Jarvis Island: Der Termin für die 2012 geplante DX-Pedition wurde ein weiteres Mal verschoben, diese soll jetzt im November/Dezember 2012 stattfinden. Begründet wurde dies durch eine Terminkollision des Schiffes ‚Braveheart‘. Der neue Termin soll aber bessere Bedingungen auf den unteren Bändern bringen und die Sonnenfleckenrelativzahl sollten Ende 2012 ebenfalls weitaus besser sein und auch Kontakte auf 12 und 10m erlauben.



S9 – Sao Tome: Matt K0KKO und Ed K0GUV sind vom 21. bis 27. Oktober unter dem Rufzeichen S92DX von Ilheu das Rolas aktiv. Matt will sich anfangs auf 6 m EME konzentrieren, beide werden jedoch auch auf den HF-Bändern zu finden sein. Verwendet wird ein IC756 Pro, eine Acom 1000 sowie eine M2 6M8GJ Yagi. Man sollte auf 50.105 MHz in SSB und 50.1057 MHz in CW hineinhören. Weitere Informationen findet man unter http://www.k0kko.net/pb/wp_5bd6e10c/wp_5bd6e10c.html.

T6 – Afghanistan: Francis IZ8NWA ist unter dem Rufzeichen T6FR bis November auf 20, 17, 15 und 10m in SSB und PSK31 aktiv. QSL via IZ8OJG (siehe auch QSL-Info).

TK – Korsika: Ale IW5ELA und Giampiero I5NOC wollen vom 4. bis 11. September von Calvi unter TK/Heimatrufzeichen in SSB, CW und PSK urlaubsmäßig aktiv sein. Gearbeitet wird mit 100 W und je einem FT450 und FT897 sowie Delta Loop Antennen für 20/15 sowie 40-Vertikalantennen. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

SU – Ägypten: Gab HA3JB hat seine Lizenz verlängert bekommen und wird vom 1. September bis 30. November unter dem Rufzeichen SU/HA3JB in CW, SSB, RTTY, PSK und etwas SSTV auf allen Bändern von 160–10m aktiv sein. Gab war bereits 2010 mit diesem Rufzeichen aktiv und würde es vorziehen, diesmal keine Doppelkontakte zu machen. QSL via Heimatrufzeichen.

TZ – Mali: Tom, TZ6TR ist seit März 2010 in der Tombouzuou-Region in Mali und arbeitet mit einem Icom IC-706MKIIG und 100W in einen kommerziellen 40m

langen Dipol mit 9:1 Balun sowie einer Delta für 17m und 6m. Er ist auf allen Bändern von 80–6m in SSB sowie in FM auf 10m aktiv. Momentan bestätigt er die Kontakte nur via eQSL, wird aber demnächst eine

Adresse auf QRZ.com bekannt geben (für alle, die eine QSL-Karte benötigen). Er hat auch zugesagt, eine Kopie seiner Lizenz nach Newington zu schicken, um auch für das DXCC anerkannt zu werden.

T32 – East Kiribati: Die Container für die T32C-DX-Pedition, die vom 28. September bis 26. Oktober stattfinden wird, sind bereits in Fiji eingetroffen. Auch das Team ist ziemlich komplett und umfasst 41 Amateure. Einige von ihnen werden den gesamten Zeitraum bleiben, einige nur die erste oder zweite Hälfte. Zu jeder Zeit



P2 – Papua New Guinea: Tim P29ZL ist als Techniker beruflich für die nächsten Jahre in Ukarumpa und in seiner Freizeit auf allen Bändern in SSB und PSK31 aktiv. QSL via W1YRC.

PJ2 – Curacao: Anja DH2AK und Torsten DI1THM sind bis zum 8. September unter den Rufzeichen PJ2/DH2AK und PJ2/DL1THM mit einem IC-7000 und einem Buddipole urlaubsmäßig aus Curacao aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

R11f – Franz Josef Land: Evgenij R11FJ (UA4RX) hat Heiss Island, Franz Josef Land am 9. August verlassen und wurde durch Viktor R11FJL (UA3ME) für die Saison 2011/2012 ersetzt. Erste Aktivitäten sind zu erwarten, nachdem das Schiff entladen und die Reparaturarbeiten an der Polarstation abgeschlossen wurden. Auf der Insel gibt es keinen Internetzugang.



werden sich um die 30 Amateure auf der Insel befinden, die rund um die Uhr auf allen Bändern mit jeweils zwei Stationen aktiv sein werden. Weitere Details findet man auch im Internet unter www.t32c.com. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB und RTTY. Auf der angeführten Webseite gibt es auch ein Online-Log. Dort findet man auch ein 4-minütiges Video über die Beladung des Containers (http://www.t32c.com/Container_Loading). QSL via G3NUG, wahlweise direkt, über das Büro und das OQSL-System. Die Logs werden 6 Monate nach Beendigung der Expedition in das LotW eingespielt.



VP6 – Pitcairn: Jacques F6BEE, Nigel G3TXF, Gilles VE2TZZ, Michel FM5CD und Vincent F4BKV sind vom 20. bis 29. Jänner 2012 unter dem Rufzeichen VP6T von Pitcairn Island aktiv. Geplant ist, mit drei Stationen rund um die Uhr auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und RTTY aktiv zu werden. In der letzten Dekade hat es keine großen Aktivitäten von Pitcairn gegeben und das Ziel der Gruppe ist es, zumindest 50000 Kontakte unter VP6T zu erzielen. Besonderes Augenmerk soll auf die unteren Bänder gelegt

werden. QSL via G3TXF, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW. Weitere Informationen findet man auch unter www.vp6t.org. Folgende Frequenzen werden bevorzugt benutzt:

- CW: 1831.5, 3503 oder 3523, 7003 oder 7023, 10103 oder 10123, 14003 oder 14023, 18073 oder 18078, 21003 oder 21023, 24893 oder 24898, 28003 oder 28023 kHz
- SSB: 1842, 2790, 7085, 14170, 18130, 21280, 24960 und 28490 kHz
- RTTY: 3588, 7038, 10144, 14088, 18108, 21098, 24928 und 28098 kHz

YB – Indonesien: John 9M6XRO und Steve 9M6DXX sind urlaubsmäßig vom 12. bis 15. September unter den Rufzeichen YB9/GM3OOK und YB9/G4JVG von Bali (IOTA OC-022) aktiv, bevor sie nach Timor-Leste (siehe 4W) weiterreisen. Aktivitäten sind auf allen Bändern von 80–6m in CW und RTTY (YB9/GM3OOK) sowie SSB (YB9/G4JVG) mit 100W und Beam-Antennen

geplant. QSL beide Rufzeichen via M0URX, wahlweise direkt, über das Büro, LotW und über das OQRS (siehe auch www.m0urx.com).

ZF – Cayman: William K9HZ ist im Dezember unter dem Rufzeichen ZF2HZ von Rum Point auf Grand Cayman aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

ZK2 – Niue: Chris GM3WOJ hat seine DX-Peditionspläne für Niue Island (IOTA OC-040) ändern müssen. Ursprünglich war es geplant, ab 15. Oktober unter dem Rufzeichen ZK2V aktiv zu sein. Das neue Datum ist jetzt der 21. Oktober, wobei Chris bis zum Jahresende auf der Insel bleiben wird. Für zwei Wochen wird auch Keith GM4YXI, wahrscheinlich unter dem Rufzeichen ZK2X, aktiv sein. Keith plant auch, im CQWW SSB Contest 2011 in der Kategorie Single-Op, All Band mitzumachen. Chris hat unter www.zk2v.com auch eine Webseite mit weiteren Informationen.



funk-elektronik HF Communication

Vertrieb von Communicationsgeräte
Distributor of FlexRadio Products
Elektronik – Antennen – Zubehör und mehr

Inh. Annemarie Gril
Grazerstrasse 11
8045 Graz – Andritz
Tel.: 0316 / 672968 Fax 18
hfcomm@funkelektronik.at

Kontakt für Beratung, Verkauf, Service, Reparatur: Herr Franz (OE6HOF)

Ihr Funk-Kompetenz-Center im Herzen Österreich

www.funkelektronik.at

**Schluss mit Rauschen
und Störungen**

DSP-Rauschunterdrückungs-
Lautsprecher und Module



Flex- 1500 QRP
SDR-Transceiver,
5 Watt

639,00 EUR



KENWOOD TS-590S



ICOM IC-7410



Flex- 3000
SDR- Transceiver
100 Watt

1629,00 EUR



NEU - Distributor von
alpin Endstufen
für Österreich, Slovenien,
Kroatien



YAESU FT-950
KW / 6m Transceiver
100 Watt

1349,00 EUR

Zubehör und vieles mehr



PALSTAR
Antennen- Tuner
Qualität spricht für sich

DX-Kalender September 2011

Bis 3. Sep.	TK5UX, Korsika IOTA EU-014
Bis 4. Sep.	9M2/SQ9UM, West Malaysia
Bis 4. Sep.	DU9/PA3GZU, Mindanao Island, IOTA OC-130
Bis 5. Sep.	K1VSJ, Martha's Vineyard, IOTA NA-046
Bis 6. Sep.	LX/PA1AW, PX/PA3EWP, LX/PA7FM, LX/PA9JO
Bis 10. Sep.	UM20Y, Sonderrufzeichen
Bis 30. Sep.	IO4UI, Sonderstation
Bis 30. Sep.	SV9/WB2GAI/p, Kreta, IOTA EU-015
Bis 2. Okt.	IR2LV, Sonderrufzeichen
Bis 15. Okt.	JQ8NQJ/JD1, Minami Torishima, IOTA OC-073
Bis 25. Okt.	5B50J, Sonderrufzeichen Zypern
Bis 31. Okt.	ZL4RUGBY, Sonderrufzeichen

Bis 30. Nov.	8J1MORSE, Sonderrufzeichen
Bis November	9Q6CC, Congo
8.–15. Sep.	N3U, United Flight 93 Memorial Station
12.–15. Sep.	YB9/GM3OOK und YB9/G4JVG, Bali Island IOTA OC-022
14.–19. Sep.	JW9DFA, Spitzbergen IOTA EU-026
16.–26. Sep.	4W6A, Atauro Island IOTA OC-232
27. Sep.–7. Okt.	3D2R, Rotuma Island IOTA OC-060
28. Sep.–26. Okt.	T32C, Kiribati IOTA OC-024, Eastern Kiribati
1. Okt.–15. Nov.	3D2UK, Fiji
1. Okt.–15. Nov.	T2HA, Tuvalu
1. Okt.–15. Nov.	T30HA, Western Kiribati
1. Okt.–15. Nov.	T33HA, Banaba



IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland

Email: dk1rv@onlinehome.deDie IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (17. April):

SA-097 CE9 Diego Ramirez Islands (Chile)

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig (Stand 22. Mai):

AF-093	J5NAR/P	Jeta Island (Februar 2011)
EU-069	EG5CI	Columbretes Island (April 2011)
NA-184	K6VVA/6	California State North Group (April 2011)
OC-101	P29VCX	Feni Islands (April 2011)
OC-117	P29VCX	Louisiade Archipelago (2011)
OC-136	F9IE/VK3/p	Victoria State Center Group (2011)
OC-139	F9IE/VK5/p	SA State East Center Group (2011)
OC-231	P29VLR	Green Islands (April 2011)
OC-240	P29VCX	Coastal Islands East (2011)
OC-257	P29NI	Nuguria Islands (April 2011)
SA-031	CE9/PA3EXX	Herschel Island, Hermite Islands (Jänner 2011)
SA-031	CE9/VE3LYC	Herschel Island, Hermite Islands (Jänner 2011)
SA-097	CE9/PA3EXX	Gonzalo Island, Diego Ramirez Islands (Jänner 2011)
SA-097	CE9/VE3LYC	Gonzalo Island, Diego Ramirez Islands (Jänner 2011)

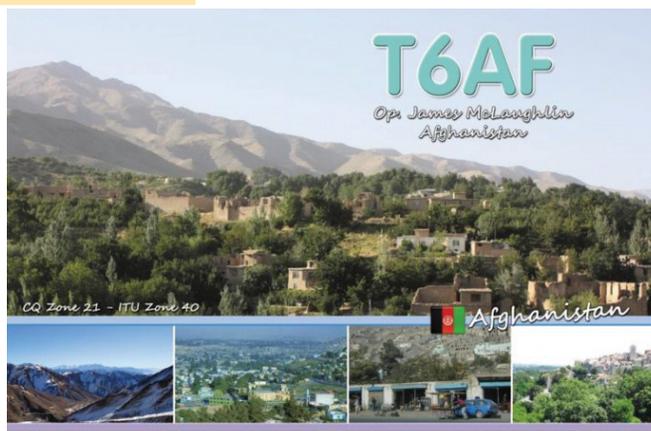
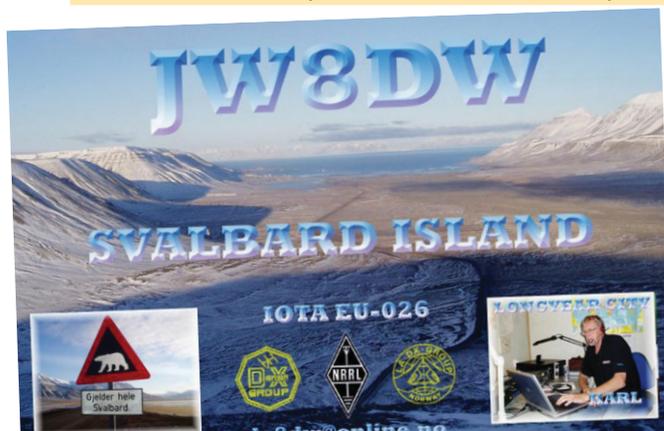
Für folgende Aktivitäten sind noch Dokumente ausständig (Stand 17. April):

AS-171 4S7DXG/p Delft Island (März/April 2011)

Mit der Veröffentlichung des neuen IOTA Directories gab es auch einige Regeländerungen. Die minimale QSO-Anzahl für eine Erstaktivierung wurde von 200 auf 1000 QSOs erhöht. Auch die QSL-Karten von den gelöschten DXCC-Entitäten Penguin Island (AF-070) und Red Sea Islands (AS-009) sind ab sofort gültig und können mit dem nächsten Antrag eingereicht werden. Die Beschränkung auf einen Antrag pro Jahr ist ebenfalls gefallen.

Aktivitäten:

EU-015 Christo LZ3FN ist vom 14. bis 24. September unter dem Rufzeichen SV9/LZ3FN von Kreta (GIOTA KRS-005, MIA MGC-005, WLOTA 1400) auf den HF-Bändern in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.



EU-016 Csaba 9A/DH7KU ist vom 21. August bis 2. September von der Insel Brac auf den HF-Bändern aktiv. Während seines Aufenthalts ist eine Aktivierung von Ciovo Island (keine IOTA-Insel) geplant. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-189 Vier erfahrene IOTA-Aktivisten (George EA2TA, Christian EA3NT, Simon IZ7ATN und Col MM0NDX) planen, Ende Mai/Anfang Juni 2012 diese äußerst seltene IOTA-Gruppe zu aktivieren. Mit dabei ist auch Nick Hancock, ein Bergsteiger mit großer Erfahrung – speziell in unzugänglichen Plätzen. Der Termin wurde gewählt, da zu diesem Zeitpunkt eine Landung auf Rockall wettertechnisch am ehesten möglich ist. Das letzte Wort hat jedoch der Skipper des Schiffes. Die Aktivität soll maximal 48 Stunden dauern. Eine Webseite wird im Moment aufgebaut.

NA-016 John K6AM, Bob K5WA und Stephen AC6T sind Ende November unter dem Rufzeichen ZF1A von Grand Cayman



Island (WLOTA LH-1042) während des CQWW DX CW Contests am 26. und 27.



November in der Kategorie Multi/Single aktiv. QSL via K6AM, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.

NA-045 Keith K5ENS ist noch bis zum 14. November unter dem Rufzeichen XF1/K5ENS von Isla Mujeres urlaubsmäßig aktiv. Er ist meist am Abend (Lokalzeit) um 14260 kHz zu finden, arbeitet aber auch 20m BPSK31. Er verwendet einen Elecraft K3/100W sowie eine N6BT Bravo-7k Portabelantenne. QSL via Heimatrufzeichen, LotW und eQSL.

NA-046 Howie K1VSJ ist vom 16. Juni bis 5. September von seinem Haus auf Martha's Vineyard aktiv. Eine Teilnahme im IOTA Contest Ende Juli ist ebenfalls geplant. QSL via Heimatrufzeichen.

NA-104 John W5JON und XYL Cathy W5HAM sind vom 10. Oktober bis 5. November wieder unter den Rufzeichen V47JA und W47HAM von Calypso Bay auf St. Kitts auf allen Bändern von 80–6m (inklusive 60m) in SSB aktiv. John wird auch im CQWW DX SSB Contest in der Kategorie Single Op/All Band teilnehmen.

SA-095 Vom 20. bis 23. November planen

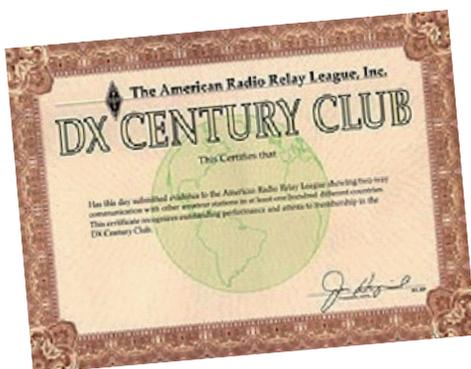
Cezar VE3LYC und Dino CE3PG unter dem Rufzeichen CE4A von Pupuya Island (s. Foto oben) aktiv zu sein. Geplant sind Aktivitäten in CW und SSB auf 40, 30, 20 und 17m mit zwei Stationen (100W) und Vertikalantennen. Unter <http://ce4a.yolasite.com/> findet man weitere Informationen. QSL via VE3LYC, wahlweise direkt oder über das Büro.

OC-232 VK8NSB, VK8FNCY, 9M6DXX, 9M6XRO und MW0JRX werden vom 16. bis 26. September von Atauro Island (IOTA OC-232) in Timor-Leste aktiv sein. Die Gruppe arbeitet eng mit der Lizenzbehörde in Timor-Leste zusammen, das Rufzeichen wird demnächst bekannt gegeben. Insgesamt möchte man mit drei Stationen, 2 davon mit Endstufen ausgerüstet, auf allen Bändern von 160–10m in CW, SSB und RTTY arbeiten. Atauro Island wurde gewählt, weil man ca. 30 km von der Hauptstadt Deli entfernt in einer sehr ruhigen Lage ist, die IOTA-Gruppe OC-232 sehr rar ist (nur ca. 18% haben die Gruppe bestätigt) und weil die Möglichkeit besteht, die Antennen direkt am Meer zu errichten. QSL via M0URX, wahlweise direkt, über das Büro oder über LotW.

DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DX-Peditionen für das DXCC anerkannt werden:

- | | |
|----------|------------------------|
| ➤ 4A4A | Revillagigedo, 2011 |
| ➤ ST0R | Süd-Sudan, 2011 |
| ➤ TJ9PF | Cameroon, 2011 |
| ➤ VK0KEV | Macquarie Island, 2011 |



Die Mail-Adresse dxcc@arrrl.org ist nicht mehr länger in Verwendung. Um besser und effizienter unterschiedliche Themen behandeln zu können, wurden verschiedene neue Mailadressen eingerichtet, die

abhängig vom Thema, direkt an die Leute weitergeleitet wird, die am effizientesten helfen können.

Die neuen Mailadressen samt Themen-schwerpunkt findet man unter <http://>

www.arrrl.org/awards-branch-contacts.

Effektiv mit dem 25. Juli 2011 wird das RTTY-DXCC-Diplom durch das Digital-DXCC-Diplom ersetzt.

LOTW: 3D2NC, 3DA0VB (2006), 5B4AIF, 5D5A, 5H3VMB (2005), 5X1VB (2005), 5Z4/UA4WHX (2005), 7Q7VB (2006), 8P9NX, 8R1K (1996), 9M6/PA0RRS/2 (2005), 9M6X-RO, A92IO, AL7L, BA4SI, C31BO, CN8KD, CR6K, CT1ELP, CU2JT, DF9ZP, DK3WG, DU3/N0QM, E77DX, EA3KU, EA8MT, EI4DQ, EU7A, FJ/OS1T, FO8RZ, FP/K9OT, HB0/PC5A, HK1X, HK3O, HP1/IZ6BRN,

IK0FTA, IQ5MS, IT9KCD, IV3RCH, J20VB, J79FCG, JF1NHD, JW/DG5NFF, KH7Y, LA/DJ8QP, LA9DAA, LU2FU, LU4FLJ, LU7HZ, LW7DUC, LZ910PNO, MJ/EA1SA, OA4WW, OC4WW, OH8L, OH0XX, OK2BHD, OK2P-CL, OX/DL1RTL, OX3XR, OY/PA2A, OY3JE, P40L (1993), P40TA, P43E, PJ2/DJ9ON, PJ4/N5WR, PJ4C, PJ4LS, PJ7MF, PT7CB, PU8TEP, PV8ADI, PV8AZ, PY1SX, PY2WC, R1MVA,

R1MVI, RL9F, RU9HM, S21YZ, S50HQ, SP5E-LA, SV5DKL, SV9CVY, T77C, T93J, TF4M, TG9AJR, TI5N, TM7CC (EU-065), V26BZR, V44KAI, V47KP (1991-2003), V48M, VK4CT, VK9HR, VK9IR, VK9LA, VP6BR, VP8CXV (SA-002), VU2NKS, WA8VFN, WH7Z, XE2AU, XV4Y, YB3XM, YC3XM, YS3CW, Z2/UA4WHX (2005), Z21BB, ZC4LI, ZD8D, ZS9Z, ZY6Z

QSL-Info

4W3A	M0OXO, Charles Wilmott, 60 Church Hill, Royston, Barnsley, S71 4NG, England	PJ4LS	Hans van Hese, Kaya Berilo 20, Bonaire, Dutch Caribbean
4W6A	M0URX, Tim Beaumont, P.O. Box 17, Kenilworth, Warwickshire, CV8 1SF, England	PP0T	EB7DX, David Lianez Fernandez, P.O. Box 163, 21080 Huelva, Spain
5N7M	OM3CGN, Ivan Gombos, Box 55, 97901 Rimavska Sobota, Slovak Republic	PZ5RA	Ramon Kaersenhout, P.O. Box 745, Paramaribo, Suriname
5R8FL	G3SWH, Phil Whitchurch, 21 Sickenson Grove, Congresbury, Bristol BS49 5HQ, England	RI1ANC	RN1ON, Alexei V Kuz'menko, P.O. Box 599, 163000 Arkhangelsk, Russia
5R8UI	IZ8CCW, Antonio Cannataro, Via Don Minzoni 24, I-87040 Marano Marchesato CS, Italy	ST0R	EA5RM, Antonio Gonzales, P.O. Box 930, 03200 Elche (Alicante), Spain
5Z4ES	K3IRV, Irving Mc Wherter, 121 Sonora Dr., Lillington, NC 27546, USA	T6FR	IZ8OJG, Fabio Fimiani, Ten.Nastri N175, Lancusi (Salerno) Cap 84080, Italy
9N1FE	Fernando A Cardona, P.O. Box 88, Kathmandu, Nepal	T8XO	JA3AVO, Masumi Nakade, 3-94 Koya, Itami-shi, Hyogo-ken, 664-0881, Japan
A65BI	SM5DJZ, Jan Hallenberg, Edeby Andersberg 30, SE-741 91 Knivsta, Sweden	TL0A	Christian Saint-Arroman, Chemin de Mousteguy, 64990 Urcuit, France
A65CB	EB7DX, David Lianez Fernandez, P.O. Box 163, 21080 Huelva, Spain	TT8FC	EA4AHK, Hernando Franciso M., P.O. Box 10, 28400 Villalba, Madrid, Spain
A92IO	Dave Court, P.O. Box 31183, Budaiya, Bahrain	TY1KS	IZ7KHR, Francesco Cozzi, Via Nazionale 8/O, 70128 Bari BA, Italy
ET3SID	K3LP, David Collingham, 12410 Glissans Mill Road, Mt Airy, MD 21771, USA	TY5ZR	IK2IQD, Flavio Tavecchio, Casella Postale 161, 22036 Erba, Como, Italy
FR1EU	Bruno Remy, 2 Coteau du Bernica Plateau Cailloux, 97460 St Paul, Reunion Island	V63FAA	W6ANM, Ainsley N Mc Clure, 231 Meadows Ct, Fremont CA 94539, USA
HS0ZfZ	Swen Roeder, P.O. Box 11, Phrachomkiao Post Office, Bangkok 10802, Thailand	VK9HR	EB7DX, David Lianez Fernandez, P.O. Box 163, 21080 Huelva, Spain
JG8NQJ/JD1	Susuma „Sin“ Sanada, 5-17, 5-4, Shin-Ei, Toyohira, Sapporo 004, Japan	WH0AU	JP3WAU, Toshihiro Nonaka, 5-1-1-2404 Kubo-cho, Nagata-ku, Kobe-shi, Hyogo-ken, 653-0041, Japan
JT1LU	JA7LU, Seihachi Suzuki, 2-5-9 Kaga, Kashiwa-shi 277-0051, Japan	YI9OBM	N2OBM, Trenton Bronson, 7614 Appenines Dr. (Ft. Riley), PO Box 603, Abilene, KS 67410, USA
KH4/W5F-JG	N7RO, Richard J Moen, 2935 Plymouth Dr., Bellingham, WA 98225, USA	ZB2FX	G3RFX, Martyn Phillips, 17 Richmond Hill, Clifton, Bristol BS8 1BA, England
KL7RRC	N7RO, Richard J. Moen, 2935 Plymouth Dr, Bellingham, WA 98225, USA	ZD7FT	Peter Constantine, P.O. Box 33, Jamestown, St. Helena Island, South Atlantic Ocean, STHL 1ZZ
PJ2T	W3HNC, Joseph L Arcure Jr., 115 Buck Run Road, Lincoln University, PA 19352, USA	ZD8D	DL9HO, Volker Rose, Turnhallenweg 10, 21423 Winsen, Germany
PJ4A	K4BAI, John T Laney III, P.O. Box 421, Columbus, GA 31902-0421, USA		



Kurz notiert ...

Auf der World Radiosport Team Championship WRTC-Webseite steht ab sofort ein von James Brooks 9V1YC professionell



hergestelltes Werbevideo für die WRTC 2014 (www.wrtc2014.org) bereit. Mit Eindrücken aus vorherigen WRTC-Bewerben vermittelt das Video die Energie, Begeisterung und den sportlichen Willen der zahlreichen Contester aus verschiedenen Ländern, der zum Ausdruck kommt, wenn diese unter gleichen Bedingungen sich messen. Das nicht ganz 5 Minuten dauernde Video ist auf alle Fälle sehenswert.

Les Nouvelles DX hat eine geringe Anzahl QSL-Karten für FT5ZB (Amsterdam 1988), FT0ZB (Amsterdam 1988) und FT2XE (Kerguelen 1988) drucken lassen. Wer noch immer eine QSL-Karte für eine

dieser Aktivitäten benötigt, kann diese direkt an F3CJ schicken: Joel Cathelain, Les Antennes, 4 hameau des Tilleuls, F-62118 Pelves, France. Auch Karten über das Büro werden akzeptiert.

Buzz NI5DX ist ab sofort der QSL-Manager für Abdul A71CM. Buzz ist momentan in der Lage, Kontakte mit A71CM ab dem 19. Juni 2011 zu bestätigen. QSL-Karten für Kontakte vor diesem Datum sollen direkt an Abdul A71CM geschickt werden. Buzz ist auch der QSL-Manager für Rob T6RH, der Afghanistan Ende August verlassen hat.

Interessante und wichtige Links:

IOTA (Islands On The Air)	www.rsgbiota.org/
SOTA (Summits On The Air)	www.sota.org.uk/
WCA (World Castles on the Air)	www.wca.qrz.ru/ENG/main.html
WFF (World Flora & Fauna)	wff44.com/
WLOTA (World Lighthouses On The Air)	www.wlota.com/

4A4A	http://revillagigedo2011.com/
5M2TT	http://www.i2ysb.com
9N7AN	http://logsearch.de/index.php/logsearch
PJ7DX	http://www.pagus.it/pj7dx
PJ7E	http://www.pj7e.com
S21YZ	http://www.s21yx.com/log.php
ST0R	http://www.dxfriends.com/SouthernSudan2011/log.php
TJ3AY	http://www.f5nbu.org/tj3ay/tj3ay%20log%20search.htm
TY1KS	http://www.clublog.org/charts/?c=TY1KS
VU4PB	http://www.arsi.info



Buchvorstellung

Praxiseinstieg in die Vektorielle Netzwerkanalyse

Joachim Müller: *Praxiseinstieg in die Vektorielle Netzwerkanalyse*, beam-Verlag 2011, im Großformat 210 x 280 mm, Softcover, 140 Seiten in nahezu durchgängig vierfarbigem Druck, ISBN 978-3-88976-159-0

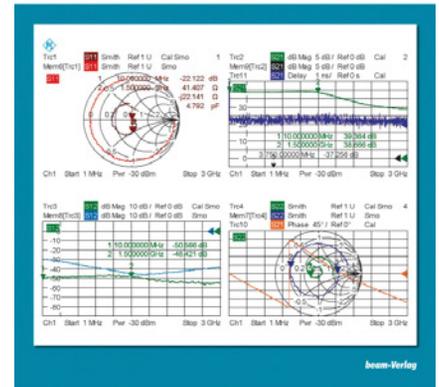
In den vergangenen Jahren sind komfortable Messmittel für das Bestimmen des Anpass- und Übertragungsverhaltens von elektronischen Netzwerken immer mehr ins untere Preisniveau vorgedrungen. Waren es zuvor einfache Wobbelmessplätze und in Folge sogenannte Netzwerktester so sind dies heute (vektoriell messfähige) Netzwerkanalysatoren. Letztere stehen in vielfältigen Ausführungen und mit unterschiedlichen überstrichenen Frequenzbereichen zur Verfügung: Vom Black-Box-Gerät mit Schnittstellenanbindung zum PC bis zum eigenständigen NWA (Netzwerkanalyzer) die oftmals überraschend hohen Ansprüchen gerecht werden. Viele derartiger Projekte geben durch Bausätze sogar dem Nachbau wertvolle Impulse und so wurde so manches Heimlabor bereits um derartige Geräte

ergänzt. Zweifelsohne ein Boom der die Szene wie kaum ein anderer beflügelt.

Die sinnvolle Nutzung derartiger Geräte setzt spezielles Wissen voraus. Unabhängig von bestimmten Herstellertypen stellt OM Joachim Müller, DG4SBA, im neu im beam-Verlag erschienenen Buch die Erfordernisse und technischen Hintergründe dar – gemäß dem Buchtitel in Form eines Praxiseinstiegs durch etliche in den Grundzügen erläuterte Messbeispiele aus dem Alltag des (Funk-)Technikers.

Dazu gliedert sich der Inhalt wie folgt:

- Skalare und vektorielle Betrachtungen, Reflexionsfaktor.
- S-Parameter; besonders gelungen ist hierbei die überlegte, anschauliche Dar-



stellung der Bezeichnungsstruktur der essentiellen Scattering-Parameter.

- Vom S-Parameter zur Welt der Netzwerkparameter.
- Touchstone Fileformat; für die Datenspeicherung und den Austausch der Messergebnisse.
- Grundprinzipien der Gerätetechnik; in systematischer Weise zeigt der Autor im Grundzug die verschiedenen Blöcke von Messplätzen – quasi von der einfacheren Messung des Übertragungsverhaltens von Zweitoren bis zum automatischen vorzeichenrichtigen Ermitteln von S-Parametern.
- Kalibrierung – Festlegen der Messbezugsebene; ein gewichtiges Thema

IC-E80D

2m / 70cm + BreitbandRX

- ★ VHF- / UHF- Handfunkgerät digital + analog mit Breitbandempfänger (0,5 - 999MHz)
- ★ vereinfachtes D-STAR Handling
- ★ FM, DV, AM-RX und WFM-RX
- ★ 0,1 bis 5 Watt in 4 Stufen
- ★ großes LC-Display
- ★ 1.052 Speicher individuell aufteilbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar



- Frequenzbereich: 144 - 146MHz und 430 - 440MHz (Erweiterung möglich) + 0,495 - 999.990MHz (nur RX)
- Mode: FM, DV und AM, FMW (nur RX)
- VHF und UHF 5W/ 2,5W/ 0,5W/ 0,1W
- 1.052 Speicher
- nur 58,4(B)x103(H)x34,2(T) mm

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
 Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft

ID-E880

2m / 70cm Mobilfunkgerät digital + analog

- ★ 50 Watt auf beiden Bändern
- ★ Bedienteil abgesetzt montierbar
- ★ CS-80 Software - frei downloadbar
- ★ 1.052 Speicher- Kanäle



D-STAR

www.point.at

mail@point.at

- Frequenzbereich: Tx 144 - 146 MHz und 430 - 440, Rx 118 - 174 MHz, (Erweiterung möglich)
- 230- 550 MHz + 810- 999 MHz (RX)
- Mode: FM, DV + FMW (nur RX)

ICOM für jeden Einsatz !

dem im semiprofessionellen Bereich oft wenig Beachtung geschenkt wird. Dazu finden sich auch mit Ergebnissen dokumentierte Beispiele über Resultate bei Nichtkalibrierung/unzulänglich durchgeführten/korrekt aufgesetzten Kalibrierungen – wodurch die Bedeutung greifbar wird.

- Beispielhafte praxisorientierte Untersuchungen an Antennen, Leitungen, Bauelementen und damit einhergehend der Einfluss der Kalibrierung des Mess-Setups sowie von Embedding.

Ziel ist es, mit dem Buch von Grund auf in die Thematik einzuführen bzw. damit vertraut zu machen. Umfassende, detailreiche Zeichnungen unterstützen visuell die verbalen Erläuterungen und zeigen die Auswirkungen vieler in der Netzwerkanalyse auftretender Zusammenhänge. All jene unter den Lesern, die mit den im Vorfeld angeführten Fachausdrücken (noch) wenig anfangen können, werden nach dem Lesen von „**Praxiseinstieg in die Vektorielle Netzwerkanalyse**“ um dieses Wissen reicher sein!

(Bei der Arbeit mit vektorialen Netzwerkanalysen ist das Smith-Diagramm ein wesentlicher Bestandteil. Dazu ist zusätzlich das Buch „Joachim Müller: Smith-Diagramm - Einführung und Praxisleitfaden, beam-Verlag 2009, ISBN 978-3-88976-155-2“ verfügbar.)

Die Bände sind bei UKW-Berichte, dem DARC-Verlag und dem Leserservice des Funkamateurs zu beziehen.

Ralf Rudersdorfer, OE3RAA

HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitglieds-Nummer per Post an QSP, 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1 oder Fax 01/999 21 33 oder E-mail qsp@oevsv.at

OE3WMA – Martin Wagenhofer, Am Steinbühl 5, 3071 Böheimkirchen, Tel 0699/17084500, Email wagi50@gmx.net, **VERKAUFE:** Antenne Beam High Gain TH6-DXX 6-Element 3-Band 10–15–20. Alle Schellen Ni-roster neu + Tragseil, Preis: € 300,00. 2-m-Preampflier MHP-145 von SSB Elektronik, Gerät war 1 Jahr am Mast montiert und ist neuwertig! Max Power 1,5 KW, Preis € 280,00.

OE5TTL – Ing. Hans Reiterer, Email: johann.reiterer@liwest.at, **VERKAUFE:** HF, VHF, UHF, SHF RUNDSTRAHLANTENNEN AN SELBSTABHOLER: „Diamond X-5000“ Gewinn: 2m 4,5dB; 70cm 8,3dB; 23cm 11,7dB; N-Buchse; Farbe weiß; L 1,8m; € 60,00 (NP 140,00); „Diamond X-30N“: Gewinn: 2m 3dB; 70cm 5,5dB; Farbe weiß; N-Buchse, L 1,3m; € 30,00; „Hotline HL-B41N“: Gewinn: 2m 3dB; 70cm 5,5dB; Farbe weiß; N-Buchse, L 1,3m; € 30,00; „Diamond D103“ Flugfunkantenne: Frequenzband/Gewinn: 120MHz 2,15dB; 300MHz 5,5 dB; Farbe weiß; PL-Buchse; L 1,3m; € 50,00; „Virtuell-Radar-Antenne GP-1090“ Frequenzbereich: 1070–1100MHz; Gewinn: 5dB, Farbe weiß/Alu/Edelstahl; L 55cm, N-Buchse; € 40,00; „Diamond BC100S Flugfunk“: Frequenzbereich: 115–139,975 MHz (bis 174MHz); Gewinn: 3,4dB; PL-Buchse; L 1,3m, weiß; € 50,00; AKTIV-ANTENNE: „aKa 60“ (Fa. Boger) NEU! professionelle Aktiv-Antenne; Frequenzbereich: 0,03–60MHz; PL-Buchse, L 1,1m; Farbe weiß/Edelstahl; komplett mit Fernspeisung und Netzgerät und 15m Koaxkabel (Restgewährleistung bis 3/2012); € 110,00 (NP 220,00); AKTIV-ANTENNE „Dressler ara 30“: Frequenzbereich: 0,3–60MHz (bis 120MHz); PL-Buchse, L 1,25m; komplett mit abstimmbarer Fernspeisung; € 80,00; Mini-Aktiv-Antenne (E-Feld Prinzip): Frequenzbereich: 100kHz - ca. 30MHz; unauffällig und ideal für Urlaubs-DX und antennenbeschädigte! Anschluss: Chinch-Buchse mit BNC-Adapter, L 20cm, mit AL-Mast-schelle; Betriebsspannung 8–18 Volt; (Netzteil und Fernspeisung erforderlich!); nur € 25,00; „PA-23R-16 Flachantenne 23cm-Band Hybrid-

quad“: Frequenzbereich: 1230–1300MHz; Gewinn 14dB; L/B/H 45x45x8cm; N-Buchse; Masthalterung fehlt! € 60,00 (NP 140,00!); „PA-13R-20 Flachantenne 13cm-Band“: Frequenzbereich: 2300–2500MHz; Gewinn 20dB; L/B/H 330x330x85cm; N-Buchse; Masthalterung fehlt! € 70,00 (NP 140,00!). ANTENNENVERKAUF NUR AN SELBSTABHOLER!

OE6PJD – Joachim Pock, Tel 0699/11599257, Email joachim.poc@gmail.com, **VERKAUFE:** Tischmikrofon ICOM SM-6, gepflegt/NR € 90,00. Alpha Delta DX-DD 80-/40-m-Dipol € 40,00. Teile zum Bau einer VDL Boom-Quad + Manual € 50,00. Einzel Teile einer 2 El. VDL Boom Quad. Cushcraft 40 m drehbarer Dipol, neuwertig, **Tausch/Wertausgleich** mit 2 m Yagi oder 2 m PA. Quadcopter mit GPS, Kompass, Navi Ctrl. oder nur mit Grundausstattung, sofort flugbereit. **Suche:** Elevationsrotor + 2-m-PA ca. 300 W nur im ausgezeichneten Zustand. Digi Keyer von Micro ham.

OE1ZL – Peter Kratzl, Tel 01/2928558, Email funknet@vollbio.de; **VERKAUFE:** MFJ-247 SWR-Analyser – in Ordnung und einsatzbereit € 35,00 (+ Porto).

OE1WQS – Werner Freilach, **VERKAUFT:** D-Star-fähigen Handsprecher ICOM IC-E92D (2m/70cm). Neuwertig. Nur das Manual ist gebraucht, das Gerät selbst unausgepackt. Rufpreis € 350,00 an Bestbieter. Zu nahe gelegenen Klublokale kann ich es selbst bringen, sonst nur Selbstholer, kein Postversand. Angebote bitte (mit Callsign) bis 30.09.2011 unter 0676/903 60 53, vorzugsweise als SMS.

OE3IPW – Heinz Pazmann, Tel 0676/3204212, oe3ipw@amrs.at, verkauft im Auftrag: Kenwood TS570D, Automatiknetzer, zusätzl. SSB-Filter; Diamond GSV 3000 Netzteil 34 Ampere, MFJ

914 Auto Tuner Extender; Leader LAC897 Antennenkoppler 144 MHz; Heathkit VVM Röhrenvoltmeter – alle Preise VS.

OE5TTL – Ing. Hans Reiterer, Email johann.reiterer@liwest.at, **VERKAUFT:** „Prof. Gleichspannungsweiche DCC-12/N“, zur Fernspeisung; Frequenzbereich: 50–3000MHz; sehr gute Anpassung, niedrige Dämpfung; Verlust bei 150MHz nur 0,1dB, Maße 37x37x30, N-Buchsen: TRX und ANT (NP 52,00!) € 25,00 inkl. Versand OE! „L-Band Super Low Noise Amplifier LNA 1090A“: Vorverstärker für Virtuell-Radar, (Fabr.: Kuhne electronic GmbH); Frequenzbereich 1070–1110MHz; Verstärkung: 30dB, IP3 typ.: 30dBm; Input N-Buchse, Output BNC Buchse; Stromversorgung direkt am Verstärker oder per Fernspeisung 8–15VDC, ca. 130mA; mit Datenblatt (NP 129,00) € 60,00 inkl. Versand OE!; „HEMT PRE-AMPLIFIER für das 23cm-BAND MKU 132 A2“: (Kuhne electronic GmbH), Vorverstärker für ATV mit Helix- und Notchfilter, Frequenz 1278MHz ±Verstärkung: 44dB, Rauschzahl typ. 0,7dB NF, Input N-Buchse, Output F-Buchse, Stromversorgung per Fernspeisung 9–20V DC, Stromaufnahme 30mA, Maße: 74x38x30 mm, mit Datenblatt, (NP 129,00!) € 60,00 inkl. Versand OE!; „S-Band Low Noise Amplifier LNA 1090 A“: Vorverstärker für Virtuell-Radar (Kuhne electronic GmbH), Frequenzbereich 1070–1110MHz, Verstärkung: 30dB, IP3 typ.: 30dBm, Input N-Buchse, Output BNC-Buchse, Stromversorgung direkt am Verstärker oder per Fernspeisung 8–15 VDC, Stromaufnahme ca. 130 mA, mit Datenblatt, (NP 129,00) € 60,00 inkl. Versand OE!; „Mini S-Band LNB Down-Converter Digital kompatibel“, (Fa. Astrotel Comm. Mod. PMJ-LNB S), Frequenzbereich: 2500–2700MHz, Rauschzahl typ. 0,7dB, OL=3650 MHz, Input N-Buchse, Output F-Buchse, Stromversorgung per Fernspeisung aus SAT-Receiver, Maße 140x80x30 mm, Gehäuse Aluminium, (NP 129,00) € 50,00 inkl. Versand OE! ANTENNENVERKAUF NUR AN SELBSTABHOLER!

KENWOOD

Listen to the Future

Ihr Autorisierter Vertriebs- und Servicepartner:

Funktechnik Bock

Kommunikations-Systeme

office@funktechnik.at – www.funktechnik.at

A-1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0 – Fax: +43 1 597 77 40-12

Der eine oder der andere? Oder lieber gleich beide.

Zwei neue Amateurfunkgeräte aus Japan. Beide mit der grandiosen Kenwood-Performance und voller nützlicher Features. Der TH-D72E mit APRS ist maßgeschneidert für alle Freizeitaktivitäten und der TS-590S kann in jedem Shack die Hauptrolle übernehmen.



TH-D72E



TS-590S

TH-D72E 144/430 MHz FM DUAL BANDER



Mit dem eingebauten SiRFstarIII™-GPS-Empfänger, dem wetterfesten Gehäuse und seinem vollen APRS-Funktionsumfang ist der TH-D72E die perfekte Wahl für den Funkbetrieb im Freien. Bei Bedarf kann er sogar als eigenständiger Digipeater eingesetzt werden.

TS-590S HF/50 MHz ALLMODE-TRANSCIVER



Kenwoods kompakter TS-590S ist mit einem 32-bit-Fließkomma-DSP ausgestattet und bietet außergewöhnliche Empfangseigenschaften, mit denen sowohl Einsteiger als auch erfahrene DXer die vielfältigen Möglichkeiten des Amateurfunks genießen können.

Sponsoring Post, Verlagspostamt 1060 Wien, Erscheinungsort Wien GZ 022030402 S DVR 0082538

 **Post.at**